

ExtraSchicht

Die Nacht der Industriekultur



29. Juni 2019

50 Spielorte | 2.000 Künstler | 1 Ticket | www.extraschicht.de

METROPOLE
RUHR
TOURISMUS

ExtraSchicht

Die Nacht der Industriekultur

HERZLICH
WILLKOMMEN



Projektmanagement:



Projektpartner:



Medienpartner:

WAZ

coölibri

Förderer:



Premiumpartner:



Liebe Gäste,

nach der ExtraSchicht ist vor der ExtraSchicht: Nach dem Ende der deutschen Steinkohlenförderung richten wir 2019 den Blick nach vorne.

Was kommt? Was bleibt? Was verändert sich? Jeder der insgesamt 50 Spielorte in 24 Städten rückt auf seine ganz individuelle Weise die Zukunft in den Fokus.

Dabei kommen zwei große Stärken unserer Region zum Tragen: Kreativität und Vielfalt. Wir dürfen also gespannt sein auf einen bunten Reigen an Programmpunkten – von Musik über Theater, Comedy und Sonderführungen bis hin zu den beliebten Höhenfeuerwerken.

Was unter Tage überlebenswichtig war, gilt auch für die ExtraSchicht: Ohne Zusammenhalt geht gar nichts. Ein eingespieltes Team von Netzwerkpartnern hat auch in diesem Jahr wieder alles gegeben, damit die ExtraSchicht ein Erfolg wird.

Es ist sowohl professionellem Know-how als auch geballter Leidenschaft zu verdanken, dass ein Rädchen erfolgreich ins andere greift.

Mein herzlicher Dank gilt insbesondere den Spielorten, den lokalen Verkehrsunternehmen sowie dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, der RAG-Stiftung, der RAG Montan Immobilien GmbH und dem Regionalverband Ruhr. Alle zusammen machen die ExtraSchicht zu einem einzigartigen Erlebnis.

Genießen Sie die ExtraSchicht, erleben Sie Altvertrautes und entdecken Sie Neues, reisen Sie durch die Nacht und teilen Sie mit uns die Begeisterung für die Metropole Ruhr.

Ihr

Axel Biermann
Geschäftsführer
Ruhr Tourismus GmbH



Liebe ExtraSchichtler,

seit Ende 2018 ist der deutsche Steinkohlenbergbau endgültig Vergangenheit. Doch damit längst nicht vergessen!

Im Gegenteil: Wir wollen die Geschichte der Metropole Ruhr lebendig erhalten, ohne in Nostalgie zu erstarren. Deswegen füllen wir alte Werkgebäude mit Leben, mit Kultur und Unterhaltung und feiern mit der ExtraSchicht einmal im Jahr unser einmaliges industriekulturelles Erbe.

Wir freuen uns, 2019 sechs neue Spielorte zu begrüßen: Ihr Debüt geben der Peter-Behrens-Bau in Oberhausen, die Stadthalle in Mülheim an der Ruhr, das Funke Druckzentrum Essen, das Feuer.Wehrk in Hattingen, das Nahverkehrsmuseum Dortmund und die Burgruine Freiheit in Wetter.

Nach einer kleinen kreativen Pause sind der Tetraeder in Bottrop und das CreativRevier Heinrich Robert in Hamm wieder mit dabei. So gehen neue Spielorte und alte Hasen Hand in Hand und bescheren den Besuchern immer wieder unvergessliche Erlebnisse.

Die Faszination Industriekultur ist ungebrochen – das zeigt sich nicht nur bei der ExtraSchicht. Auch jenseits dieses Events sind die steinernen und stählernen Zeugen der Industriegeschichte erfolgreiche Besuchermagnete.

So feiern wir in diesem Jahr das 20-jährige Bestehen der „Route der Industriekultur“, die sich quer durch die Metropole Ruhr zieht und mittlerweile ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die gesamte Region geworden ist. Die meisten Ankerpunkte der „Route der Industriekultur“ sind übrigens auch Spielorte der ExtraSchicht. Sie sehen: Geschichte schafft Zukunft.

Lassen Sie uns am 29. Juni gemeinsam feiern.

Ihre

Karola Geiß-Netthöfel
Direktorin
Regionalverband Ruhr

Wahrzeichen des Strukturwandels – Impulse für die ExtraSchicht

Der Bergbau mit seinen Zechen als Orte der Industriekultur und des Wandels sowie die ExtraSchicht bilden seit 2001 ein Erfolgsgespann.

Ehemalige Bergbaustandorte werden den Besuchern live präsentiert. Industriedenkmäler mit neuen Nutzungen bieten die Kulisse für die vielfältigen Angebote der ExtraSchicht.

Letztes Jahr endete mit der Einstellung der Steinkohlenförderung ein wichtiges Kapitel deutscher Industriegeschichte. Wir als RAG Montan Immobilien sanieren, entwickeln und vermarkten weiterhin Industrieflächen zu zukunftsfähigen Standorten. In mehr als 40 Jahren haben wir auf über 9.000 Hektar Fläche im Ruhrgebiet neue Quartiere für Arbeiten, Wohnen und Freizeit realisiert.

Zur ExtraSchicht 2019 präsentiert die RAG Montan Immobilien fünf Standorte, die Geschichte, Wandel und Zukunft einer Bergbaulandschaft sichtbar und erlebbar machen:

In Herten gleich zwei Musterbeispiele für die Revitalisierung industrieller Brachflächen mit Schlägel & Eisen, in Dinslaken zeigt sich das Kreativ.Quartier Lohberg als lebendiges Quartier zum Wohnen und Arbeiten, für Kultur und Freizeit, und nach einem Jahr Pause das ehemalige Bergwerk Ost in Hamm zu seinem Start als CreativRevier Heinrich Robert. Besonders freuen wir uns über ExtraSchicht-Besucher auf der Kokerei Zollverein in Essen. Dort erwartet Sie an diesem Abend ein abwechslungsreiches Programm.

Wir wünschen Ihnen eine spannende und anregende ExtraSchicht 2019! Ich freue mich darauf!

Ihr

Markus Masuth
Vorsitzender der Geschäftsführung
RAG Montan Immobilien

INHALTSVERZEICHNIS

- 3** Vorworte
- 8** Alle Spielorte
- 10** Neue Spielorte
- 14** ExtraSchicht 2019
- 92** Mein Ticket
- 94** Meine Schicht
- 95** Meine Bilder
- 97** ExtraSchicht Typ-Test
- 98** Besonderer Dank
- 100** Bildnachweise
- 102** Allgemeine Geschäftsbedingungen
- 104** Impressum

**MOBILITÄTS-
PLAN MIT
RADWEGENETZ**
Herausnehmbar
am Heftende!

DUISBURG • OBERHAUSEN MÜLHEIM AN DER RUHR DINSLAKEN • MOERS

- 20** Landschaftspark Duisburg-Nord
- 22** Innenhafen Duisburg
- 23** Museum der Deutschen Binnenschifffahrt, Duisburg
- 24** Thyssenkrupp, Duisburg
- 25** LVR-Industriemuseum Peter-Behrens-Bau, Oberhausen **NEU!**
- 26** Gasometer Oberhausen
- 27** Ludwiggalerie Schloss Oberhausen
- 28** Theater an der Niebuhr, Oberhausen
- 29** Stadthalle Mülheim an der Ruhr **NEU!**
- 30** Alte Dreherei, Mülheim an der Ruhr
- 31** Aquarius Wassermuseum, Mülheim an der Ruhr
- 32** Kreativ.Quartier Lohberg, Dinslaken
- 35** Rheinpreußen Schacht IV, Moers

ESSEN • GELSENKIRCHEN BOTTROP • HERTEN • RECKLING- HAUSEN • MARL • DORSTEN

- 38** UNESCO-Welterbe Zollverein, Essen
- 41** Zeche Carl und Maschinenhaus Essen
- 42** Funke Druckzentrum Essen **NEU!**
- 44** Nordsternpark Gelsenkirchen
- 46** Tetraeder Bottrop, Halde Beckstraße
- 48** Zukunftsstandort Ewald, Herten
- 51** Schlägel & Eisen, Herten
- 52** Spannwerk Recklinghausen – Museum Strom und Leben
- 53** Chemiepark Marl
- 54** CreativQuartier Fürst Leopold, Dorsten
- 55** Stiftsquelle, Dorsten

BOCHUM • HERNE HATTINGEN • WITTEN WETTER

- 58** Jahrhunderthalle Bochum
- 59** Privatbrauerei Moritz Fiege, Bochum
- 60** LWL-Industriemuseum Zeche Hannover, Bochum
- 61** Eisenbahnmuseum Bochum
- 62** LWL-Museum für Archäologie, Herne
- 63** Flottmann-Hallen, Herne
- 64** Kulturbrauerei Hülsmann, Herne
- 66** LWL-Industriemuseum Henrichshütte Hattingen
- 68** Feuer.Wehrk, Hattingen **NEU!**
- 69** LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, Witten
- 70** Burgruine Freiheit, Wetter (Ruhr) **NEU!**

DORTMUND • CASTROP- RAUXEL • WALTROP • UNNA HOLZWICKEDE • HAMM • HAGEN

- 74** LWL-Industriemuseum Zeche Zollern, Dortmund
- 75** Nahverkehrsmuseum Dortmund **NEU!**
- 76** Dortmunder U – Zentrum für Kunst und Kreativität
- 77** Deutsches Fußballmuseum, Dortmund
- 78** Künstlerhaus Dortmund
- 79** Kulturot Depot, Dortmund
- 80** Brauerei-Museum, Dortmund
- 81** Hoesch-Museum, Dortmund
- 82** Parkbad Süd, Castrop-Rauxel
- 83** LWL-Industriemuseum Schiffshebewerk Henrichenburg, Waltrop
- 84** Haus Opherdicke, Holzwicke
- 85** Lindenbrauerei, Unna
- 86** CreativRevier Heinrich Robert, Hamm
- 89** Elbershallen, Hagen

DIE SPIELORTE 2019

**1 TICKET
50 SPIELORTE**
Alle Infos unter:
[www.extraschicht.de/
tickets](http://www.extraschicht.de/tickets)



**TIPPS
UND
TRICKS**
Seite 94

NEUE SPIELORTE

Das Spannende an der ExtraSchicht: Sie ist immer wieder anders, immer wieder neu.

50 Spielorte in 24 Städten sind Garant für Vielfalt und jede Menge Spaß. 2019 kommen auf der Reise durch die Nacht der Industriekultur sechs neue Haltepunkte hinzu – jeder einzelne mit seinem ganz besonderen Charakter und seiner eigenen Vergangenheit.



Peter-Behrens-Bau, Oberhausen

Der **Peter-Behrens-Bau**, benannt nach dem gleichnamigen Bauhaus-Architekten, war einst das Hauptlagerhaus der Gutehoffnungshütte in Oberhausen. Heute birgt das zentrale Depot des LVR-Industriemuseums über 100.000 Exponate – in langen Regalgängen, Hunderten von Schubladen und Kartons, auf Paletten und Kleiderbügeln. Ein Paradies zum Stöbern!

Die **Stadthalle Mülheim** – 1926 im neoklassizistischen Stil direkt am Ruhrufer erbaut – ist heute eine „Location für alle EVENTualitäten“, die mit authentischem Altbau-Charme sowie moderner Ausstattung und einem erhabenen Blick über die Ruhr überzeugt.



Stadthalle Mülheim an der Ruhr

Ein Ort der Superlative ist das **Funko Druckzentrum Essen**. 10 Millionen Druckerzeugnisse verlassen Woche für Woche das hochmoderne Druckzentrum, darunter 1,7 Millionen Exemplare von WAZ und NRZ. Wer einen Blick hinter die Kulissen seiner Tageszeitung werfen und Rotationsdruckmaschinen bei der Arbeit zuschauen möchte, ist hier genau richtig.



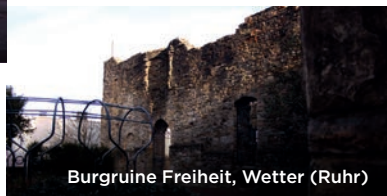
Funko Druckzentrum Essen



Feuerwehrk, Hattingen

Wer gerne mal rot sehen möchte, sollte unbedingt im **Feuerwehrk** in Hattingen vorbeischaun. In dem riesigen Feuerwehrmuseum in einer ehemaligen Werkshalle der Henrichshütte aus den 1940er Jahren gibt's über 60 „rote Riesen“ und zahllose Utensilien wie Helme, Schläuche und Rettungsgeräte zu bestaunen.

ÖPNV-Nostalgie pur – das verspricht das **Nahverkehrsmuseum Dortmund**. Straßenbahn-Oldies aus den 1920er und 1950er Jahren wecken bei älteren Besuchern Erinnerungen und bei den Jüngeren historisches Interesse. Absolutes Highlight: Die Fahrt in der Oldie-Tramlinie von der Haltestelle zum Spielort.



Burgruine Freiheit, Wetter (Ruhr)

Bereits im 13. Jahrhundert erbauten die Grafen von der Mark eine Burg, in der Friedrich Harkort im Jahre 1819 die „Mechanische Werkstätte Harkort & Co.“ gründete – eine der ersten Maschinenfabriken im Ruhrgebiet und Vorläufer der heutigen Demag. Die Demag hat sich mittlerweile zu einem modernen Distributionszentrum entwickelt, während die **Burgruine Freiheit** in Wetter nun ein beliebtes Ausflugsziel ist.

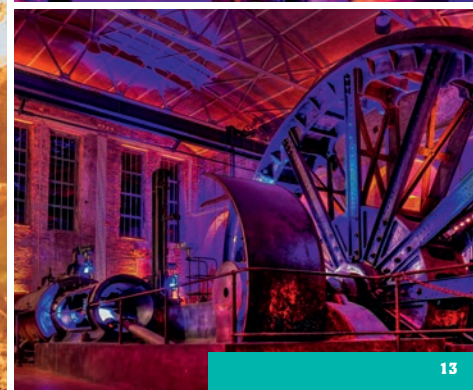


Nahverkehrsmuseum Dortmund



Nach kreativer Pause wieder mit dabei sind der **Tetraeder** in Bottrop und das **CreativRevier Heinrich Robert** in Hamm.

>>> DAS VOLLE PROGRAMM



EXTRASCHICHT 2019

Hunderte Attraktionen zu Lande, zu Wasser und in der Luft: An 50 Spielorten in 24 Städten zwischen Moers und Hamm beweist die ExtraSchicht am 29. Juni von 18:00 bis 02:00 Uhr bereits zum 19. Mal, was für ein Erfolgsformat sie ist. Einzigartig in der Region und weit darüber hinaus, ist sie ein Magnet für zigtausende Besucher.



Zeche Hannover, Bochum

Die Nacht der Industriekultur steht ganz im Zeichen des Staunens, Entdeckens und Erlebens – und die Faszination ist ungebrochen. Kein Wunder, denn auf der achtstündigen ExtraSchicht kommt niemals Langeweile auf und wirklich jeder auf seine Kosten!

Kurios & kurzweilig | Die Mischung macht's: je bunter, desto besser. Tanz und Akrobatik in der alten Gießhalle, Klettern im Park, Tauchen im Gasometer, dazu Fotos und Filme, Live-Musik und Aktionstheater – am besten alles auf einmal. An manchen Orten beleuchten Smarties einen Hafen, woanders erschallt Filmmusik in der Badeanstalt und Besucher erhalten ein glamouröses Hollywood-Make-up.



Zeche Carl, Essen

Voran geht es in venezianischen Gondeln oder doch lieber auf einem alten Traktor? Und vielleicht möchten Sie ja mit einem Roboter flirten oder um Mitternacht Bingo spielen.

Fühlen Sie sich wie im Märchen hoch oben auf der Halde oder lauschen Sie einem rappenden Bergmannssohn im Zechenambiente. Probieren Sie verschiedene Musikinstrumente aus, schnuppern Sie Knast-Atmosphäre, erleben Sie hautnah meterlange Blitze oder schauen Sie einem Eisskulpturenschnitzer bei der Arbeit zu. Alles kein Problem!



Hoesch-Museum, Dortmund

Schauen & Staunen | Auch Wissensdurstige und Bildungshungrige bekommen bei der ExtraSchicht ordentlich Futter. Zahlreiche Führungen erlauben den Blick hinter die Kulissen und veranschaulichen, was man nur von weitem oder vom Hörensagen kannte. Wie wird am Hochofen gearbeitet? Was macht



Gasometer Oberhausen

gute Architektur aus? Was gibt es auf dem Werksgelände eines Stahlriesen zu entdecken? Wen ruft der Berg denn überhaupt und warum? Wie sieht die Bergbaugeschichte aus der Sicht der Kumpel aus? Wie funktioniert eine Fördermaschine? Schauen Sie über Mauern und durch Schlüssellocher, zum Beispiel bei einem Stahl- und Chemiewerk, einem Kran- und einem Kranebergerproduzenten, einer Druckerei und einer Brauerei.

Feuer & Magie | Lassen Sie sich von der Magie und der Kraft von Feuer und Licht in ihren Bann ziehen: fulminante Höhenfeuerwerke über Fördertürmen und Stahlwerken, eine Feuershow vor der imposanten Kulisse eines Schiffshebewerks, Lasershow und Artistik im Amphitheater oder am Fuße des Tetraeders, tausend Feuer auf der Zeche, Lichtinstallationen in Kauen und Brauereien, Blaulichtgewitter im Feuerwehrmuseum – und spätestens, wenn sich das Abschluss-Feuerwerk im Hafenbecken spiegelt, wird klar: the sky is not the limit!



Schiffshebewerk Henrichenburg, Waltrop

Poetisch & mitreißend | Theater à la ExtraSchicht ist anders: interaktiv, kreativ, fröhlich und bunt. Ob 50-köpfige Jubiläums-Installation, Tango-Performance oder Straßentheater, Musical oder Show, lassen Sie sich mitreißen von der Faszination dieser Nacht. Und treffen sie alte Bekannte wie Helmut Sanftenschneider, Martin Fromme und Ralf Richter.



Kreativ.Quartier Lohberg, Dinslaken

Folgen sie einer turbulenten Liebesgeschichte namens „Volare“, atemberaubender Akrobatik, Vorführungen eines Magischen Zirkels – eine Extra-Portion Glamour inklusive. Genießen Sie die Vorführungen des Physical Theatre, des RevuePalast Ruhr, des Theaters Lufttanz, des Aktionstheaters Freier Vogel und nicht zu vergessen die brandneue Musiktheater-Produktion des theaterkohlenpott.

Morgen & gestern | Morgen ist heute schon gestern – gehen Sie mit uns auf Zeitreise! In diesem Jahr blickt die ExtraSchicht in die Zukunft: mit einer futuristischen Odyssee, visionären Entwürfen für das Revier, Virtual Reality beim Kickern und futuristischen Kurzfilmen.



Zeche Nachtigall, Witten

Aber wir schauen auch zurück: auf historische Straßen- und Eisenbahnen, Autos und Traktoren. Auf Dampffördermaschinen aus dem 19. Jahrhundert und auf den Rock'n'Roll der 50er und 60er Jahre.

Meine Schicht | Dieses Programmheft soll Ihnen dabei helfen, Ihre Lieblingspielorte und -events zu finden. Blättern und stöbern Sie

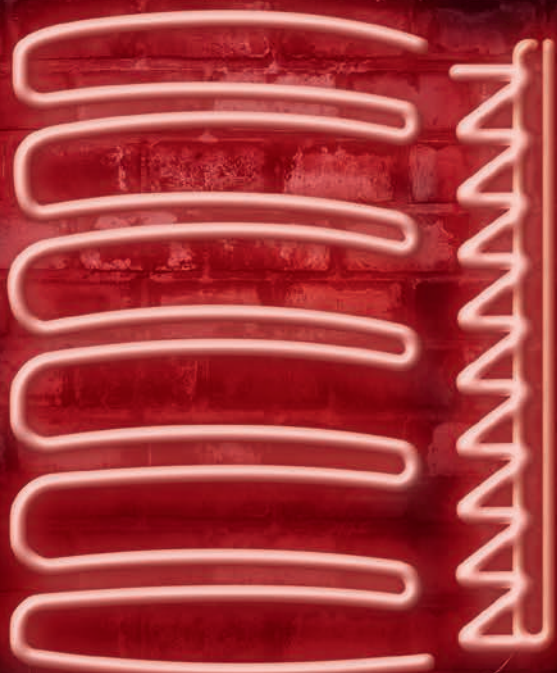


Kulturort Depot, Dortmund

nach Herzenslust und stellen Sie sich Ihre ganz persönliche ExtraSchicht-Route zusammen. Nutzen Sie insgesamt 150 kostenlose Shuttle-Busse und andere Linienverbindungen, um sicher von A nach B zu kommen. Hop on, hop off! Oder begeben Sie sich per Rad auf die Reise durch die Nacht der Industriekultur. Ausgewählte Routen zwischen den Spielorten inkl. GPX-Daten finden Sie unter www.extraschicht.de/radrouten.

Treffen Sie überall unterwegs – ob auf Radwegen, in Shuttlebussen, auf historischen Pfaden oder unterm Höhenfeuerwerk – Gleichgesinnte, kommen Sie ins Gespräch, tauschen Sie sich aus und feiern Sie alle gemeinsam die Faszination der ExtraSchicht.

Glück auf!



DUISBURG
OBERHAUSEN
MÜLHEIM AN DER RUHR
DINSLAKEN
MOERS

LANDSCHAFTSPARK DUISBURG-NORD

📍 Emscherstraße 71 • 47137 Duisburg • www.landschaftspark.de



25 Jahre Landschaftspark | Der Landschaftspark Duisburg-Nord feiert sein 25-jähriges Bestehen. Innerhalb von zwei Jahrzehnten wandelte sich ein stillgelegtes Hüttenwerk zu einer belebten Großstadtoase. Die millionenfach fotografierte Hochofenkulisse ist heute eine weltweit bekannte Natur- und Kulturlandschaft sowie mit jährlich rund 250 Veranstaltungen eine Top-Event-Adresse. Als Landmarke leuchtet der Landschaftspark in die Region hinein – nicht nur nachts. Ein Hüttenwerk wurde zum Symbol für gelungenen Strukturwandel im Revier. Anlass genug, das Silberjubiläum mit der ExtraSchicht zu verbinden.

Die Verwandlung: Vom Erinnern, Bewahren und Erneuern | Zum 25-jährigen Jubiläum feiert der Landschaftspark Duisburg-Nord seine Verwandlung. Großformatige Inszenierungen erzählen die Metamorphose, Konzerte und Installationen bejubeln die Erneuerung und Blicke in die Vergangenheit ehren das Denkmal. Ein gigantisches Höhenfeuerwerk vor der gesamten Hochofenkulisse verspricht ein Spektakel.

Das Aktionstheater PAN.OPTIKUM erobert den Landschaftspark mit einer eigens für das Silberjubiläum entwickelten Installation der Verwandlung: Ein 50-köpfiges Ensemble belebt die ehemaligen Erzbunker und den Bunkervorplatz. Von dort gibt es auch die besten Blicke auf das gewaltige Höhenfeuerwerk. Den Wandel von Industrie zu Kultur präsentieren zudem viele abwechslungsreiche Aktionen wie Modenschauen oder szenische Installationen. Eine Fotoaussstellung erinnert an das alte Hüttenwerk.

Veranstaltet von:



Die IG-Nordpark zeigt historische Filme, Hochofenführungen erklären, wie hier früher malocht wurde, und ehemalige Werksmitarbeiter gießen Medaillen. Auf den Konzertbühnen feiern die BASSO Band, The Silverettes und De-Wolff die Erneuerung, während eine Show aus Tanz, Akrobatik, Parkour und Tricking die Gießhalle belebt und temporäre Graffiti-Kunst über geschützte Tiere des Parks berichtet.

Es öffnen sich alle Türen: Hochseilparcours, Klettergarten und Tauchgasometer ermöglichen Einblicke. Die Biologische Station stellt sich vor, die Stadtarchäologie zeigt ihr Archiv und bei Dämmerung erstrahlt das Werk in Licht und Farbe.

HIGHLIGHTS

18:00 Uhr
Offizielle Eröffnung der
ExtraSchicht

ab 18:00 Uhr
Abend der offenen Türen im
Landschaftspark

ab 18:00 Uhr
Hochofenführungen

22:30 Uhr
Aktionstheater PAN.OPTIKUM

23:15 Uhr
Musikalisches Höhenfeuerwerk

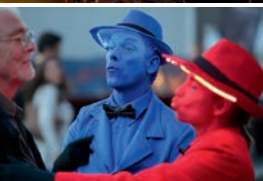
🚌 **ES 1, ES 2**

🚶 **zehnminütiger Fußweg**
von der Haltestelle zum
Parkgelände

♿ **eingeschränkt
barrierefrei**
für Details siehe
[www.landschaftspark.de/
service/barrierefreiheit](http://www.landschaftspark.de/service/barrierefreiheit)

INNENHAFEN DUISBURG

Philosophenweg 19 · 47051 Duisburg · www.innenhafen-duisburg.de



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr, alle 45 Min.
Fahrt durch den Binnenhafen

ab 18:00 Uhr, alle 30 Min.
Architekturführungen

00:15 Uhr
Musikalisches Höhenfeuerwerk

ES 1, ES 2

Schiffshuttle

mögliche Wartezeiten
am Schiffsanleger

barrierefrei

Aufbruch zu neuen Ufern | Im 19. Jahrhundert war er einer der wichtigsten Umschlagplätze für Getreide und galt als „Brotkorb des Ruhrgebiets“. Im 21. Jahrhundert steht der Duisburger Innenhafen mit seinem einzigartigen Mix aus restaurierten Speichergebäuden und Neubauten exemplarisch für die gelungene Umwandlung city-naher Hafen- oder Industrieareale in hochattraktive Stadtviertel am Wasser. Das abwechslungsreiche Kultur-, Freizeit- und Gastronomieangebot begeistert Menschen aus der ganzen Region.

Kreativer Kosmos | Vor rund 150 Jahren wurde der Innenhafen gegründet. Anfang der 70er Jahre war seine Zeit dann endgültig vorbei, Neues musste her. Ein genialer Masterplan und das außergewöhnliche Ambiente locken heute viele Besucher an.

Starten Sie Ihren Besuch des Innenhafens mit einer Fahrt durch den größten Binnenhafen der Welt. Ein einstündiger Spaziergang vermittelt einen Einblick in Tradition und Moderne. Eine Ausstellung in der Plaza der Volksbank erzählt die Geschichte des Innenhafens. Im Kultur- und Stadthistorischen Museum sehen Sie die Sonderausstellung „Sagenumwoben! Goldstädte, Paradiesorte und ferne Welten“. Genießen Sie Jazz, Pop & Soul auf vier Bühnen direkt am Wasser ebenso wie das gastronomische Angebot. Beleuchtete Smarties und Stelzenläufer runden das Programm ab.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



MUSEUM DER DEUTSCHEN BINNENSCHIFFFAHRT, DUISBURG

Apostelstraße 84 · 47119 Duisburg · www.binnenschiffahrtmuseum.de

Schiffe im Schwimmbad | 1998 hat das Museum der Deutschen Binnenschiffahrt in der ehemaligen Badeanstalt des traditionellen Hafenstadtteils Ruhrort seine Heimat gefunden. Herzstück des umfassend restaurierten Jugendstil-Gebäudes sind die beiden Schwimmhallen. Hier können Besucher anhand zahlreicher Modelle, Medienstationen und Abbildungen die Geschichte der Binnenschiffahrt nacherleben. Themen sind unter anderem die technische Entwicklung, das Leben an Bord und der Umschlag im Hafen von den Anfängen bis heute.

ZweitausendHeinz – Odyssee im Rheintal | Die ehemalige Badeanstalt wandelt sich zum Spielort. In einer Halle des Museums werden kulinarische Köstlichkeiten gereicht, das haus-eigene Segelschiff unternimmt eine futuristische Odyssee, und im Kesselhaus wird für humorvolle musikalische Unterhaltung gesorgt.

Das Motto „Zukunft“ der diesjährigen ExtraSchicht aufgreifend, setzen Heinz Robert Martin und Tim Ehm die ehemalige Herrenschwimmhalle mit einer Licht- und Klanginstallation in Szene, wobei auch musikalische Motive aus dem Filmklassiker „2001“ von Stanley Kubrick ertönen. Wo es sonst „Essen im Museum verboten“ heißt, ist es an diesem Abend sogar erwünscht. In der ehemaligen Damenschwimmhalle gibt es an Marktständen regionale Gaumenfreuden aus den sechs deutschen Stromgebieten. Und im ehemaligen Kesselhaus, dem sogenannten „Schiffchen“, wird Musik-Kabarett auf der Bühne dargeboten.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:30 / 19:30 / 20:30 Uhr
Museumsführungen

19:00 / 20:00 / 22:00 / 23:00 Uhr
„Odyssee im Rheintal“

21:00 Uhr
Musik-Kabarett

ES 1, ES 4, ES 9

Schiffshuttle

mögliche Wartezeiten
am Schiffsanleger

barrierefrei

THYSSENKRUPP, DUISBURG

📍 Franz-Lenze-Straße · 47166 Duisburg · www.thyssenkrupp-steel.com



Stadt des Stahls | thyssenkrupp in Duisburg: ein Gelände, fast fünfmal so groß wie Monaco. Hier erzeugen vier Hochöfen mehr als 30.000 Tonnen Roheisen. Tag für Tag. Pro Jahr sind das rund zwölf Millionen Tonnen Stahl. Der größte Stahlhersteller Deutschlands blickt auf eine traditionsreiche Geschichte zurück, die untrennbar mit zwei Ereignissen verbunden ist: der Gründung der Essener Gussstahlfabrik durch Friedrich Krupp 1811 und der Gussstahlfabrik August Thyssens 1891 in Duisburg.

Abenteuer Stahl | thyssenkrupp Steel Europe liefert erneut vielfältige Informationen rund um das Thema Stahl. Exklusiv zur ExtraSchicht gewährt die Stahlsparte von thyssenkrupp Einblicke in ihr Duisburger Werks Gelände – das Herz des Unternehmens mit rund 12.000 Beschäftigten.

Für das „Abenteuer Stahl“ geht es für die Besucher per Bus vorbei an Hochöfen, Stahl- und Walzwerken und mitten hinein in die produzierende Stahlindustrie. Zusätzlich wird es in diesem Jahr Extratouren für Rollstuhlfahrer geben. Am Bildungszentrum des Standortes geht es los. Hier erwarten die ExtraSchichtler auch Musik und ein abwechslungsreiches Programm.

HIGHLIGHTS

18:00 – 01:00 Uhr
Bustouren durch das Werk

18:00 – 02:00 Uhr
Exponate Abenteuer Stahl

18:00 – 02:00 Uhr
Catering

🚌 ES 1, ES 9

♿ eingeschränkt
barrierefrei

Veranstaltet von:



LVR-INDUSTRIEMUSEUM PETER-BEHRENS-BAU, OBERHAUSEN

NEU!

📍 Essener Straße 80 · 46047 Oberhausen · www.industriemuseum.lvr.de

Kunst und Technik | Das ehemalige Hauptlagerhaus der Gutehoffnungshütte wurde 1920 von dem bekannten Architekten Peter Behrens entworfen. Sein Entwurf folgte der Formensprache des Bauhauses und der Neuen Sachlichkeit. Jahrzehntlang bewahrte hier der GHH-Konzern alle notwendigen Verbrauchsgüter auf. Seit 1993 im Besitz des Landschaftsverbandes Rheinland, dient das Gebäude heute als zentrales Depot für über 100.000 Exponate des LVR-Industriemuseums. Der Gebäudekomplex wurde 1989 zum Industriedenkmal erklärt.

Zurück in die 1920er Jahre | 100 Jahre Bauhaus – das Jubiläum ist Schwerpunkt der Ausstellungen „Peter Behrens“ sowie „Produktdesign der 20er Jahre“ im Industriemuseum. Das Bauhaus war Impulsgeber für Design, Kunst und Architektur und für unsere Gegenwart.

Eintauchen in die 1920er Jahre mit drei unterschiedlichen Führungen: durch die Behrens-Ausstellung und das Depot, die Sonderausstellung „Produktdesign“ sowie über das Gelände. Mit „Peter Behrens“ geht es gegen 20:00 und 22:00 Uhr auf eine modische und musikalische Zeitreise. In der Bar „zum Krokodil“ unterhalten V. Maruhn und R. Dißelmeyer mit humorvollen Schlagern sowie den neuesten Neuigkeiten der 20er Jahre. Ergänzt wird das Programm durch Tango- und Charlestonperformances, Lokomobile und die Museumsschmiede. Der illuminierte Peter-Behrens-Bau erzählt zudem Bauhaus-Geschichte.



HIGHLIGHTS

ab 18:30 Uhr, alle 60 Min.
Führungen durch die Peter-Behrens-Ausstellung und das Depot – Besucherzahl beschränkt

19:30 / 21:30 Uhr
Evergreens der goldenen 20er Jahre

20:00 / 22:00 Uhr
modische Zeitreise mit Peter Behrens

21:00 / 23:00 Uhr
Tangoperformance mit anschließendem Schnupperworkshop

🚌 ES 6

♿ eingeschränkt
barrierefrei

Veranstaltet von:



GASOMETER OBERHAUSEN



Arenastraße 11 · 46047 Oberhausen · www.gasometer.de



HIGHLIGHTS

18:15 – 23:30 Uhr, alle 60 Min.
Live-Musik mit der Band
Mottek

18:30 – 00:30 Uhr, alle 60 Min.
Führungen durch die Ausstel-
lung „Der Berg ruft“

19:00 – 00:00 Uhr, alle 60 Min.
Alpin Drums – Rhythmen
unter dem Matterhorn

Europas höchste Ausstellungshalle | Der Gasometer Oberhausen, 117,5 Meter hoch und 1929 als Gasspeicher für die Gutehoffnungshütte in Betrieb genommen, hat sich seit seiner Stilllegung weit über die Region hinaus als spektakulärer Veranstaltungsort etabliert. Große Ausstellungen sind seit 1994 Konzept, und mit über acht Millionen Besuchern ist der Gasometer Symbol für den lebendigen Strukturwandel in der Region. Vom Dach aus, zu erreichen über den gläsernen Panorama-Aufzug, bietet sich Besuchern ein einmaliger Ausblick.

Der Berg ruft | Hohe Berge, tiefe Töne, heiße Rhythmen, kühles Eis. Der Gasometer Oberhausen präsentiert sich mit seiner aktuellen Ausstellung „Der Berg ruft“ gewohnt spektakulär und ergänzt das Bergwelt-Flair gezielt mit modernen Rhythmen auf dem Außengelände.

Die aktuelle Schau zeigt bildgewaltig die faszinierende Welt der Berge, erzählt von spektakulären Gipfelstürmen und einer einzigartigen Natur. Höhepunkt ist eine 17 Meter hohe, kopf-über schwebende Nachbildung des Matterhorns im Innenraum. Stündlich gibt es Führungen durch die Ausstellung „Der Berg ruft“. Ein Highlight des Abends sind die energiegeladenen Auftritte von Alpin Drums unter dem schwebenden Matterhorn auf der Manege des Gasometers. Auf dem Außengelände bietet die Oberhausener Cover-Band Mottek ein Programm von ABBA bis zu den Red Hot Chili Peppers.

ES 6

auch fußläufig erreichbar
von der Ludwiggalerie
über den Kanalweg

**eingeschränkt
barrierefrei**

Veranstaltet von:



LUDWIGGALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN

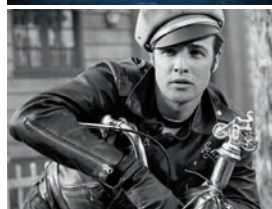


Konrad-Adenauer-Allee 46 · 46049 Oberhausen · www.ludwiggalerie.de

Ein Schloss für die Kunst | Fußläufig zum Gasometer liegt die LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen. Die rosafarbene Schlossanlage bietet hinreichend Platz für Wechselausstellungen der vier Schwerpunkte der über zwanzigjährigen Galerie: die Sammlung Ludwig mit ihren von der Antike bis zu aktuellen Kunstpositionen reichenden Beständen, die Populäre Galerie mit den Sparten Comic, Karikatur und Cartoon, die Lichtbildgalerie mit internationaler Fotografie sowie die Landmarkengalerie, die gezielt den Strukturwandel begleitet.

Ein Hauch von Hollywood | Das Schloss ist einer der attraktivsten Orte im kulturellen Ruhrgebiet und zeigt als Zeitzeuge der sich wandelnden Stadt mit seinen Ausstellungen Historisches und Visionäres – zur Zeit „Hollywood Icons“, Fotografien aus der John Kobal Foundation.

Das Programm im Schnelldurchlauf: Stündlich bis 00:00 Uhr Führungen für Erwachsene; Kinder können an drei Krönchen-Führungen um 18:30, 19:30 und 20:30 Uhr teilnehmen. Von 18:00 bis 23:00 Uhr bietet das Familienprogramm mit der Malschule: Glamour-Look und Lagerfeuer mit Foto-Shooting, Portrait-Malen, Kopfschmuck kreieren, Ketten und Knicklicht-Roben entwerfen. Für Fotos und Selfies posieren vor einer prächtigen Limousine; Stockbrot backen im gemütlichen Schlossinnenhof; Curry-Mobil und Getränke sorgen für leibliches Wohl. Die Artothek ist offen. Tree-lights: Illumierte Bäume verwandeln das Ambiente in ein Lichtermeer.



HIGHLIGHTS

18:00 – 23:00 Uhr
Hollywood-Make-up mit einer
Maskenbildnerin

19:00 – 23:00 Uhr
Temperamentvolle Musik mit
Don&Ray am Bass und Piano

20:30 – 22:30 Uhr
Star-Portraits: Fototipps vom
Profi

ES 5

auch fußläufig erreichbar
vom Gasometer über
den Kanalweg

barrierefrei

Veranstaltet von:



THEATER AN DER NIEBUHRG, OBERHAUSEN

 Niebuhrstraße 61 · 46049 Oberhausen · www.niebuhr.de



HIGHLIGHTS

18:00 Uhr
Tubeless Tom & the Coal Cats

18:45 Uhr
Jazzbaguette

00:00 Uhr
Lady Kitty's Hell's Belles
Tanzshow FSK 18

Gute Unterhaltung auf der Zeche | Das Theater an der Niebuhr hat seine Heimat im ehemaligen Fördermaschinenhaus der 1968 stillgelegten Zeche Concordia, Schacht 6, und ist seit 1996 Garant für gute und abendfüllende Unterhaltung. Als eine von fünf Bühnen im Park der Niebuhr hat sich das Haus vor allem in den Sparten Musical, Theater, Show und Konzerte rührgebietsweit einen Namen gemacht.

Eine Zeitreise in die 50er & 60er Jahre | Eine Nacht lang können Sie eine Zeitreise in die Vergangenheit unternehmen und mit uns gemeinsam die 50er und 60er Jahre neu erleben. Lassen Sie sich von Ausstellern, Walking Acts und grandioser musikalischer Unterhaltung begeistern!

Bereits am Bahnhof Obermeiderich werden Sie von den Lotsen, in Begleitung vom Gaukler Nils, im Stil der 50er und 60er Jahre begrüßt und zum Empfang auf unser Programm eingestimmt. Freuen Sie sich auf Führungen und lernen Sie unseren Spielort besser kennen. Für musikalische Unterhaltung sorgen Jazzbaguette mit lockerem und schwungvollem Jazz, die A-cappella-Gruppe Five in Harmony mit jazzigem und bluesigem Gesang sowie Tubeless Tom & the Coal Cats mit authentischem Rock'n'Roll, Rockabilly und Pop der 50er Jahre.

Um Mitternacht legen dann die Lady Kitty's Hell's Belles eine nicht ganz jugendfreie Tanzshow aus Chair Dance, Burlesque, Poledance und Akrobatik hin.

Veranstaltet von:



STADTHALLE MÜLHEIM AN DER RUHR

NEU!

 Theodor-Heuss-Platz 1 · 45479 Mülheim an der Ruhr · www.stadthalle-muelheim.de
www.muelheim-events.de

Gute Stube | Die Stadthalle Mülheim an der Ruhr – ein Stück Heimat. Seit 1926 zieht das beeindruckende Gebäude direkt am Fluss ganze Generationen an. Hier fieberten sie beim ersten Kindertheaterstück mit und gingen aufgeregt zum Abschlussball. Umso bedeutender, dass die „gute Stube der Stadt“ aktuell zu einer der Top-Locations der Metropole Ruhr gehört. Eingebettet in das grüne Herz der Stadt, den MüGa-Park, überzeugt sie mit authentischem Charme genauso wie mit moderner und professioneller Ausstattung.

Ruhr-Venedig | Wenn der laue Sommerabend mit Vehemenz an Ihre Tür klopft, folgen Sie der inneren Stimme und kommen Sie zum Fluss: Zwischen Ruhr, Stadthalle und MüGa-Park werden Ruhrpott-Fakten geschaffen und venezianische Träume wahr. Zu Wasser, zu Lande und in der Luft ...

Die weitläufige Treppe der Schloßbrücke weist den Weg zu einer monumentalen Schönheit – der Stadthalle Mülheim an der Ruhr. Das Ausnahme-Bauwerk lädt ein zu spannenden Führungen, großartigen Lesungen und zum Kult-Mitsingevent der wunderbaren Anja Lerch. Und mitten durch das wunderschöne Grün des MüGa-Parks wandert der Blick auf die große Bühne zur fabelhaften Zsuzsa Debre und ihrem Klangwelten-Ensemble. Danach geht es stimmungsgewaltig weiter mit der A-cappella-Band Quintense. Zu Wasser und zu Lande gleiten venezianische Gondeln vorbei und begrüßen das große Feuerwerk, das entlang des Flusses entspringt.



HIGHLIGHTS

18:00 Uhr
„Anjas Singabend“ –
das Kult-Mitsingevent

19:30 / 20:30 / 21:30 Uhr
Klangwelten-Ensemble unter
Leitung von Zsuzsa Debre

23:00 Uhr
großes Feuerwerk

 ES 5

 auch fußläufig erreichbar
von der Alten Dreherei

 eingeschränkt
barrierefrei
Führungen nicht
barrierefrei

Veranstaltet von:



ALTE DREHEREI, MÜLHEIM AN DER RUHR

Am Schloß Broich 50 · Zur Alten Dreherei · 45479 Mülheim a.d.R. · www.alte-dreherei.de



HIGHLIGHTS

19:00 – 00:00 Uhr, alle 60 Min.
Alles in Aktion (Kunst, Modellbahnen, Technik und Natur)

20:30 / 21:30 / 22:30 Uhr
Traktor- und Walzenparade
bei Nacht

23:30 Uhr
Virtuelle Reise durchs
Ruhrtal 1960

ES 5

auch fußläufig erreichbar
von der Stadthalle
Mülheim

barrierefrei
leichte Höhenunterschiede
des historischen Boden-
belags

Kultur und Technik | Das Industriedenkmal wurde 1874 von der Rheinischen Eisenbahn als Teil des Ausbesserungswerks Mülheim-Speldorf für die Reparatur von Dampfloks und Güterwagen erbaut und bis zur Schließung 1959 durch die DB genutzt. Der Trägerverein mit seinen über 20 Mitgliedsvereinen saniert und nutzt die 2.500 Quadratmeter große Alte Dreherei seit 2008 für verschiedene Kultur- und Technikveranstaltungen. Zu den größten Events gehören z.B. das Oldtimerfestival Ruhr am dritten Juni-Wochenende oder die NRW-Bonsai-Tag.

Kultur und Technik in alter DB-Werkhalle | Das in Deutschland einzigartige Industriedenkmal wird von Künstlern, Musikern, Natur- und Technikclubs genutzt, die den Traum vom Fliegen ebenso mit Licht und Sound in Szene setzen wie Oldtimer der Straße und Schiene, Modellbahnen sowie Nutz- und Kleintiere.

Das einzigartige Holztragwerk der Alten Dreherei dient als Kulisse für die Großkunstwerke der Künstlergruppe AnDer, die allesamt den Traum vom Fliegen thematisieren. Wer lieber am Boden unterwegs ist, kann historische Straßenszenen erleben, die eine über 90 Jahre alte Straßenbahn und die passenden Autos und Nutzfahrzeuge zeigen. Welche Züge einst durchs Ruhrgebiet rauschten, wird auf zwei großen Modellbahnanlagen anschaulich vorgeführt. Marionettenzauber, alte Traktoren, landwirtschaftliche Geräte und Kleintierzucht im Ruhrgebiet sind weitere Themenschwerpunkte. Imbiss und Getränke werden vor Ort angeboten.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



AQUARIUS WASSERMUSEUM, MÜLHEIM AN DER RUHR

Burgstraße 70 · 45476 Mülheim a.d.R. · www.aquarius-wassermuseum.de

Vom Wasser- zum Wissenspeicher | Das Aquarius Wassermuseum der RWW Rheinisch-Westfälischen Wasserwerksgesellschaft bietet in einem über 100 Jahre alten Wasserturm Medientechnik und eine herausragende Architektur. Mit einer Chipkarte werden mehr als 30 Multimedia-Stationen aktiviert: Tauchen Sie ein in die Ausstellung über das kühle Nass. Sprechen Sie mit dem Wassergeist und erfahren Sie Wissenswertes zum Thema Trinkwasser. Genießen Sie den fantastischen Blick über die Region.

Tea Time | Tee wird praktisch auf der ganzen Welt getrunken. In vielen Kulturen haben sich spezielle Arten der Zubereitung und Teazeremonien herausgebildet. Die Wahl des richtigen Wassers, die Beachtung von Temperatur und Ziehzeit sind ausschlaggebend für den Teegenuss.

Begeben Sie sich auf eine Reise der besonderen Art: In Themenzelten lernen Sie unterschiedliche Teetraditionen kennen. Erfahren Sie arabische Gastfreundschaft bei einer Tasse Tee. Erhalten Sie Antwort auf die britischste aller Fragen: Milk-in-first or Tea-in-first? „Nie-mals rühren“ – so heißt das Motto in der ostfriesischen Teetradition. China und Japan können auf eine 2.000-jährige Tradition in der Teezubereitung zurückblicken. In Japan ist der Teezug auch mit dem Zen-Buddhismus verbunden, um Achtsamkeit im Alltag zu schulen. Teemeister Sôtai erklärt und führt die rituelle Teazeremonie durch.

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 02:00 Uhr
Teeezelte

18:30 / 20:00 / 21:30 / 23:00 Uhr
Chado – der japanische Teeweg

18:30 / 20:00 / 21:30 / 23:00 Uhr
Minimal Trio – Jazz live

ES 5

**eingeschränkt
barrierefrei**

KREATIV.QUARTIER LOHBERG, DINSLAKEN



Hünxer Straße · 46537 Dinslaken · www.din-event.de



HIGHLIGHTS

18:30 / 19:30 / 20:30 /
21:30 Uhr
verschiedene Führungen

18:45 / 20:30 / 22:00 Uhr
Phönix – Atemberaubende
Welten

23:00 Uhr
Sonderschicht – Die Party

ES 9

eingeschränkt
barrierefrei

Faszination aus Ziegeln und Stahl | Bis zu ihrer Stilllegung 2006 zählte die Zeche Lohberg zu den größten Anlagen der Deutschen Steinkohle AG. Noch 2004 förderten rund 3.000 Beschäftigte etwa 1,7 Millionen Tonnen Kohle. Mittlerweile hat das Gelände eine beeindruckende Verwandlung erfahren und bietet als Kreativ.Quartier Lohberg Kultur und Natur ein Forum. Die ehemalige Zechenwerkstatt war für den Betrieb des Bergwerks einst elementar: Hier wurde unter Zeitdruck repariert, was unter Tage nicht wieder in Stand gesetzt werden konnte.

Phönix – Abschied und Hoffnung | Willkommen zum Kampf zwischen Abschied und Hoffnung. Der endgültige Abschied vom Bergbau ist nun Realität, doch wie ein Phönix inszenieren wir unsere atemberaubenden Spielstätten mit traumhaften Erlebniswelten, mitreißenden Performances und internationalen Acts.

Der Spielort Dinslaken hat sich gigantisch aufgebaut in den letzten Jahren und faszinierte bereits tausende Besucher. Den ganzen Abend lang kann das Areal durch verschiedene Führungen erkundet werden. Der Mix aus lokalen Künstlern und internationalen Stars aus den bekanntesten Manegen der Welt gibt der ExtraSchicht eine weitere Farbe. Auch in diesem Jahr hat Regisseur Raoul Schoregge die Show „Phönix“ inszeniert und begeistert das Publikum mit internationalen Show-Superstars. Unter anderem erwarten Sie Janine Eggenberger (CH), Joanes (F), The Messoudis (AUS), Sun Qing, Liu Wen Long, Wang Hao (VRC), Das Ensemble Funtastix (D), Jamroyal (D).

Veranstaltet von: Standort der:



WAHRZEICHEN FÜR STADTEIL-ENTWICKLUNG IN DINSLAKEN



Das Areal des ehemaligen Bergwerks Lohberg in Dinslaken ist heute als Kreativ.Quartier Lohberg Symbol für den zeitnahen Umwandlungsprozess eines ganzen Stadtteils. Die außergewöhnliche Gestaltung der 40 Hektar großen zentralen Bergwerksfläche fußt auf dem Dreiklang von Landschaft, Kreativität und regenerativen Energien. Das Ergebnis: einer der größten CO₂-neutralen Standorte Deutschlands und ein pulsierendes Wohn- und Gewerbequartier für rund 1.000 Menschen.

Zentraler Bestandteil des Stadtquartiers, das RAG Montan Immobilien und die Stadt Dinslaken gemeinsam entwickeln, ist das Wohngebiet „Wohnen am Bergpark“ im Norden der Fläche. Sowohl hier als auch im Gewerbe- und Zentralbereich sind nur noch einige wenige Grundstücke zu haben.

In der großflächigen Park- und Haldenlandschaft mit Lohberg-Corso, Weiher und Bergpark können ExtraSchicht-Besucher dieses Jahr wieder Neues entdecken und sich vor allem von der als Eventstandort etablierten Zechenwerkstatt überzeugen.



Montan Immobilien



COOLIBRI SINCE 1983

DAS SZENE- & KULTUR-MAGAZIN



coolibri.de

RHEINPREUSSEN SCHACHT IV, MOERS

 Zechenstraße 50 • 47443 Moers • www.gmgv-moers.de/3-0-Schacht-IV

Goldschächtchen mit jeder Menge PS | Es ist 48 Meter hoch und das älteste seiner Bauart im Ruhrgebiet: das Doppelstreben-Fördergerüst des Industriedenkmals Rheinpreußen Schacht IV. Herzstück der denkmalgeschützten Anlage ist die mächtige, zwei mal 700 PS-starke elektrische Fördermaschine, die von 1906 bis 1990 in Betrieb war. Ehemalige Bergleute arbeiten am Erhalt des Denkmals und führen durch das Gebäude, wo Fotos und liebevoll zusammengetragene Exponate heute die Geschichte des ertragreichen „Goldschächtchens“ schildern.

Bergbau zum Anfassen vs. Energy: Future |

Die Führungen „Mit Kumpels auf Kohle“, der Knappenchor Rheinland, das Moerser Schlosstheater, Mitsingen vor der Fördermaschine und ein Feuerwerk mit Lichtillumination vor imposanter Kulisse stehen für unsere Werte: Tradition, Zukunft und Geschichte zum Anfassen.

Eine ExtraSchicht legen unsere Bergleute bei der Führung durch das Industriedenkmals Rheinpreußen Schacht IV ein. Tauchen Sie ein in die unterirdischen Katakomben, erleben Sie die im Original erhaltene Fördermaschine und lauschen Sie den Anekdoten bei „Mit Kumpels auf Kohle“. Um 18:00 Uhr stimmt der Knappenchor Rheinland in die Bergbaugeschichte ein. Das Ensemble des Schlosstheaters begleitet Sie bei Ihrer Reise durch Raum und Zeit. Singen Sie mit und stimmen Sie sich ein auf das musikalische Feuerwerk „Ode an die Freude“ und die Licht- und Soundillumination „Energy: Future“.



HIGHLIGHTS

18:00 – 02:00 Uhr

Führungen „Mit Kumpels auf Kohle“

19:00 / 21:00 Uhr

Schlosstheater Moers

20:00 / 22:00 Uhr

Mitsingen vor der Fördermaschine

22:50 Uhr

Musikfeuerwerk mit Lichtillumination

 **ES 4**

 **nicht barrierefrei**

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



STADT MOERS
KULTURBO



Volksbank
Niederrhein eG



ESSEN
GELSENKIRCHEN
BOTTROP
HERTEN
RECKLINGHAUSEN
MARL
DORSTEN

UNESCO-WELTERBE ZOLLVEREIN, ESSEN

 Gelsenkirchener Straße 181 · 45309 Essen · www.zollverein.de



Von der Zeche zum Welterbe | Das UNESCO-Welterbe Zollverein, bekannt als die „schönste Zeche der Welt“ und einst größte Kokerei Europas, ist lebendiges Wahrzeichen des Ruhrgebiets und ein Ort des Wandels. Im Herzen der Region können Besucher ein faszinierendes Denkmal hautnah erleben. Ob Events, Konzerte oder Ausstellungen, Zollverein-Führungen, ein Besuch im Ruhr Museum oder Kunstwerke im Zollverein-Park – das Welterbe Zollverein bietet nicht nur bei der Extra-Schicht eine atemberaubende kulturelle Vielfalt.

Die schönste Zeche der Welt – 100 Jahre Bauhaus | 2019 ist geprägt durch ein großes Jubiläum: 100 Jahre Bauhaus. Auf Zollverein erwartet die Besucher ein vielfältiger Mix aus Ästhetik und Kunst, Führungen und Ausstellungen, Bühnenprogramm und Walk Acts, Performances und Mitmachaktionen. All das vor der einmaligen Kulisse der „schönsten Zeche der Welt“, die zu einer spannenden Entdeckungsreise einlädt.

Das Ruhr Museum präsentiert die Bauhaus-Lounge auf dem Dach der Kohlenwäsche und zeigt die Sonderausstellung „Aufbruch im Westen. Die Künstlersiedlung Margarethenhöhe“. In der Mischanlage der Kokerei ist die Ausstellung „MATERIAL ZU FORM – Körper zu Körper“ von Young-Jae Lee zu bestaunen. Auf dem Ehrenhof inszeniert das Theater Lufttanz aus Berlin Farben und geometrische Formen in Übergröße mit akrobatischer Eleganz am Heliumballon. Auf vier Bühnen wird ein abwechslungsreiches Programm aus handgemachter Musik, Tanzperformance und Worttheater geboten. Die Physikanten präsentieren auf der Kokerei ihre mitreißende Wissenschaftsshow.

Veranstaltet von:



Standort der:



Zollverein



Das Straßen-theater Flair Condition zeigt mit „Volare“ eine turbulente Liebesgeschichte. Als Walk Acts aus einer anderen Welt begegnen den Besuchern Güstaf und Smoky 41, während Hugo, der sprechende Roboter, mit den Gästen flirtet. Jörn Kölling erzählt auf seiner Bauchladen-Rundbühne die Geschichte des Bauhauses, und Georg Traber performt „Hi-kohki Gumo“, eine zirkensische Erfindung alter Tradition. Die Kulturtechniker laden ein zur „Kinetisch-konstruktiven Lounge – eine Hommage an Laszlo Moholy-Nagy“. Das 30-köpfige Kunstorchester Kwaggawerk aus Köln spielt voller Euphorie energiegeladene Musik. Bei der Show „SEIN“ zeigen Künstler mit und ohne Behinderung eine fulminante Mischung aus Musik, Tanz und Artistik.

Auf der Parkour-Anlage kann die Trendsportart unter fachgerechter Anleitung ausprobiert werden, und im Färbergarten geht es um die Verbindung von Natur und Handwerk. Die Besucher können bei Zollverein-Kurzführungen über Zeche und Kokerei das Welterbe entdecken und noch viele weitere Highlights erleben.

In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr

Kokerei: Mischanlage / MATERIAL ZU FORM – Körper zu Körper: Ausstellung von Young-Jae Lee im Rahmen des Festivals „TRY AGAIN, FAIL AGAIN, FAIL BETTER – Impuls Bauhaus“

18:00 – 00:00 Uhr

Schacht 1/2/8: PACT Zollverein / Bar, Bistro & Livemusik

18:00 – 02:00 Uhr

Kokerei: RAG Montan Immobilien Bühne / Die Physikanten und handgemachte Musik mit Sapali, The Chap und Nil-Coverband

20:00 / 22:00 / 24:00 Uhr

Schacht XII: Forum / Flair Condition mit „Volare“

21:00 / 23:00 / 01:00 Uhr

Schacht XII: Ehrenhof / Lufttanz mit „Kunst der Farben – Bauhaus wird lebendig“

 Haltestelle Zollverein: ES 8, Linie 107

Haltestelle Kokerei Zollverein: ES 8

 eingeschränkt barrierefrei

WAHRZEICHEN UND UNESCO-WELTERBE IN ESSEN



Auf Zollverein hat die Zukunft begonnen. Die einstmals schönste Steinkohle-Anlage der Welt mit Kokerei ist seit 2001 UNESCO-Welterbe, eines der wenigen, auf dem sich Gewerbe ansiedeln darf. Das Gelände erstreckt sich auf 100 Hektar im Essener Norden. Inzwischen gibt es auf Zollverein wieder mehr als 2.000 Arbeitsplätze, 500 Studenten und etwa 1,5 Millionen Besucher im Jahr.

Nach der Zeche wurde 1993 auch die Kokerei erschlossen. Die Architektur der Kokerei zieht jeden Betrachter in den Bann. Typisch ist die Verbindung von monumental Bauwerken mit kräftigem Grün zwischen Brücken und Türmen. Mit der Adresse „Im Welterbe“ und den Neubauten der Unternehmenssitze von RAG Montan Immobilien sowie der RAG-Stiftung und RAG ist RAG Montan Immobilien Pionier bei der Entwicklung des hochwertigen Büroimmobilien- und Dienstleistungsstandortes auf dem Kokerei-Gelände.

Zudem leistet die RAG Montan Immobilien im Sinne eines nachhaltigen Flächenmanagements in Kooperation mit dem NABU mit dem Projekt „Bienen in der Stadt“ und seiner „fledermausfreundlichen“ Unternehmenszentrale einen Beitrag zur Artenvielfalt.



Montan Immobilien

ZECH CARL UND MASCHINENHAUS ESSEN

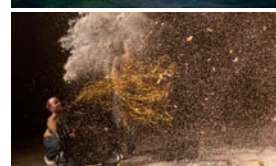


Wilhelm-Nieswandt-Allee 100 · 45326 Essen · www.zechecarl.de · www.maschinenhaus-essen.de

CARL. ist Kulturtort | Obwohl bereits 1929 die Förderung auf CARL. eingestellt wurde, konnten viele der Gebäude erhalten werden, darunter das Verwaltungs- und Kauengebäude, Casino genannt, das Fördermaschinenhaus sowie einer der ältesten erhaltenen Malakowtürme des Ruhrgebiets (1856/57). Bereits seit vier Jahrzehnten wird die Zeche kulturell bespielt. Als soziokulturelles Zentrum ist CARL. heute nicht nur ein wichtiger Kristallisationspunkt im Essener Norden, sondern ein Kulturtort von überregionaler Strahlkraft.

360° - FULL SPIN | Die Extraschicht auf Carl steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des Internationalen FULL SPIN Festivals für Physical Theatre. Zu erleben ist die große Bandbreite des physischen Theaters. Hinzu kommen ein musikalisches und wortreiches Programm sowie Führungen zur Bergbaugeschichte.

Folkwang-Studierende, lokale Physical-Theatre-Kompanien und internationale Künstler*innen geben faszinierende Einblicke in die Vielfalt des physischen Theaters – ob akrobatisch, clownesk, tänzerisch oder performativ: stets beeindruckt die sinnliche Qualität, der Humor, die eindrucksvolle Bildkraft sowie die universelle Sprache des Körpers. Ebenso lassen Konzerte und Poetry Slam die Energie spürbar werden, die die Zeche Carl seit über 40 Jahren lebendig halten. Die Führungen des Ensembles zur industriellen und nachindustriellen Nutzung laden zum Entdecken ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, das Gelände ansprechend hergerichtet: Das alles verspricht einen anregenden Abend.



HIGHLIGHTS

18:00 – 22:00 Uhr
Georg Traber: Heinz baut

18:30 – 21:30 Uhr, alle 60 Min.
Physical Fetz im Maschinenhaus

22:00 Uhr
Live Musik meets Elektro Beats

00:00 Uhr
Mitternachtsbingo

ES 8

barrierefrei

Veranstaltet von:





HIGHLIGHTS

18:00 – 02:00 Uhr
Erlebnistour Druckhaus

18:00 – 21:00 Uhr
Familienprogramm mit dem WAZ Kids Club

21:00 – 02:00 Uhr
Klangmalerei mit Industrial Sounds & Lichtilluminationen

Die Welt des Zeitungsdrucks | Wussten Sie, dass unser Druckhaus eines der größten Druckzentren Europas ist? Unfassbare 10 Millionen Exemplare, darunter alleine 1,7 Millionen Tageszeitungen werden bei uns Woche für Woche gedruckt! Erleben Sie mit, in welchem Tempo u. a. Ihre WAZ und Ihre NRZ durch die Rotationsdruckmaschinen laufen und wie diese als fertige Tageszeitung entstehen.

Das Druckzentrum erleben | Entdecken Sie die Geheimnisse des Zeitungsdrucks auf unserer Druckhausführung. Neben spannenden Informationen durch unseren Druckexperten erleben Sie den atemberaubenden Zeitungsdruck hautnah mit.

Unterhaltung für Groß und Klein versüßt Ihnen Ihren Besuch bei uns. Neben zahlreichen Walking Acts und dem WAZ Kids Club ist für Ihr leibliches Wohl ausreichend gesorgt!

Highlight neben unserer Druckhausführung ist das fünfstündige Live-Set eines Elektronik-Klangmalers, der die Produktionsgeräusche unserer Druckmaschinen mit analogen und digitalen Synthesizern im typischen Industrial-Sound von Hand zu neuem Leben erwecken wird. Lassen Sie sich fesseln von den Klängen und den passenden Lichtilluminationen um unser Druckzentrum – Wir machen Ihren Besuch bei uns zu einem Erlebnis.

Veranstaltet von:

FUNKE
MEDIEN
NRW

TICKETSHOP



Tickets für die **ExtraSchicht**-Bustour
und viele weitere tolle Veranstaltungen
erhalten Sie in unseren LeserLäden
und online unter: wir-lieben-tickets.de

BESUCHEN SIE UNS! WIR BERATEN SIE GERNE:

Bochum, Huestraße 17–19 | **Essen**, Jakob-Funke-Platz 2
Hagen, Hohenzollernstraße 3–11 | **Mülheim a. d. Ruhr**, Eppinghofer Straße 1–3

Weitere VK-Stellen und Tickets für die exklusive **ExtraSchicht** Bustour finden Sie unter wir-lieben-tickets.de/extraschicht-bustour

NORDSTERNPARK GELSENKIRCHEN

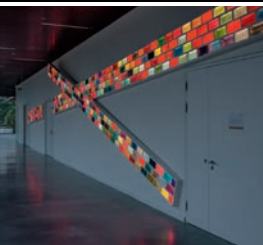
Am Bugapark · 45899 Gelsenkirchen · www.nordsternpark.info



Von der Zeche zum Landschaftspark | Es war die Bundesgartenschau 1997, die dem Areal der vier Jahre zuvor stillgelegten Zeche Nordstern neues Leben einhauchte: Unter Einbeziehung historischer Gebäude entstand eine attraktive Parklandschaft am Rhein-Herne-Kanal. Landmarken sind heute die roten Doppelbögen der Nordsternbrücke oder der denkmalgeschützte Nordsternurm 2 mit seiner Besucherterrasse in 83 Metern Höhe. Weitere Highlights: das Amphitheater, ein Besucherstollen, ein Klettergarten, das Kinderland und eine eigene Gastronomie.

Farberlebnisse & Lasershows | Ein illuminierter Nordsternurm, Panoramaterasse, Farberlebnis „Chamäleon in Concert“, Führungen durch den Park, Bergbaustollenbesichtigung und Heiner's Gastro. Bei Dunkelheit gibt es Illuminationen im Nordsternpark und vier Pyro- und Lasershows mit Feuerwerk im Amphitheater, direkt am Wasser, ergänzt durch ein abwechslungsreiches gastronomisches Angebot.

Am Nordsternurm: „Chamäleon in Concert“ – Farb-Licht-Musik-Erlebnis von Paul Schwer. Bei Heiner's erwartet Sie ein großes gastronomisches Angebot. Hier angekommen lohnt ein Besuch des Nordsternturms, wo Sie von einer Liveband empfangen werden. Die Panoramaterasse zu Füßen der Herkules-Skulptur von Markus Lüpertz bietet einen unvergleichlichen Blick. Auf dem Weg hinab ist der Besuch von „Wandel is immer“, wo kundige Guides die Ausstellung vor der alten Fördermaschinerie erläutern, ein „Muss“ (max. 150 Personen, evtl. Wartezeiten).



Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



Nordsternpark: Nutzen Sie unbedingt auch die Gelegenheit, an einer Führung, startend vom Biergarten im Amphitheater, teilzunehmen und besuchen Sie den Bergbaustollen, wo richtige Kumpels das „Leben auf dem Pütt“ erläutern.

Amphitheater Biergarten: Bis zum Einbruch der Dunkelheit unterhält Sie ein Mix unterschiedlichster Darbietungen auf der Biergarten-Bühne.

Amphitheater: Mit Einbruch der Dunkelheit erleben Sie bei FEUER. ARTISTIK. LICHT atemberaubende Artistik, eingebettet in eine Lasershow mit Feuerwerk.

Nordsternpark bei Dunkelheit: Überall gibt es Illuminationen und Farberlebnisse zu entdecken: zum einen am VIVAWEST-Campus und am Nordsternurm, zum anderen eine Großbild-Projektion am Kohlebunker, unweit des Amphitheaters sowie auf dem Weg durch den Park.

HIGHLIGHTS

18:00 – 22:00 Uhr
Live-Musik vor dem Nordsternurm

18:00 – 02:00 Uhr
„Wandel is immer“ und Panoramaterasse

19:30 / 20:30 / 21:30 Uhr
Führungen

22:00 – 01:00 Uhr, alle 60 Min.
„Chamäleon in Concert“ am Nordsternurm

22:30 – 01:30 Uhr, alle 60 Min.
Lasershow im Amphitheater

 Haltestelle Nordsternpark: ES 8, ES 11

Haltestelle Amphitheater: ES 8, ES 11

 eingeschränkt barrierefrei

P gebührenpflichtig

TETRAEDER BOTTROP, HALDE BECKSTRASSE



Beckstr. 57a · 46238 Bottrop · www.bottrop.de



HIGHLIGHTS

19:00 / 20:00 / 21:00 Uhr
SOL'AIR Tuchakrobatik

22:00 / 23:00 Uhr
SOL'AIR Luftakrobatik im
LED-Diamanten

00:00 Uhr
Finale SOL'AIR mit Feuerwerk

Ein Erlebnis mit Ausblick | Die Halde an der Beckstraße zählt mit ihren 65 Metern Höhe zu den größten des Ruhrgebiets und bietet den Besuchern ein Ereignis der besonderen Art – den Tetraeder, ein in Form einer begehbaren Pyramide entworfener, monumentaler Aussichtsturm. Wer den Aufstieg auf die 50 Meter hohe Konstruktion wagt, wird mit einer schönen Aussicht über das Ruhrgebiet belohnt. Für die Menschen aus der Region und für seine Besucher ist der Tetraeder längst zur Landmarke und zum Wahrzeichen der Stadt Bottrop geworden.

Im Wandel der Zeit | In atemberaubenden Höhen vereint die Luftartistik Company SOL'AIR Akrobatik, Tanz und Poesie und erzählt am Fuße des Tetraeders auf der Halde an der Beckstraße wundervolle, märchenhafte Geschichten. Weitere Künstler runden das phantasievolle Programm ab.

Begeben Sie sich auf Zeitreise und begleiten Sie zahlreiche Akteure auf ihrem Weg zum Haldenplateau. Drehorgelspieler erinnern an Vergangenes, Beatboxer an Modernes. Walk Acts erscheinen im retro-futuristischen Look. Am Tetraeder zeigt SOL'AIR zunächst bezaubernde Akrobatik am Tuch, bei Dämmerung setzt sich die poetische Darbietung in einem in schwindelnden Höhen hängenden LED-Diamanten fort. Ein fulminantes Feuerwerk vollendet die Finalshow.

Betreten der Halde auf eigene Gefahr. Bitte tragen Sie festes Schuhwerk. Zugang über Beckstraße, Höhe Bushaltestelle; Treppe zum Haldenplateau gesperrt.

Veranstaltet von: In Kooperation mit:



METROPOLE
RUHR
AGR GRUPPE

Ausbildung und Duales Studium bei AGR:
**Handfest an Umwelt- und
Klimaschutz mitarbeiten**

AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH
Im Emscherbruch 11 · 45699 Herten · www.agr.de



ES 6



eingeschränkt
barrierefrei

ZUKUNFTSSTANDORT EWALD, HERTEN

Werner-Heisenberg-Straße · Doncaster Platz · 45699 Herten · www.herten.de



Den Horizont erweitern | Auf dem Gelände der Zeche Ewald – 1871 gegründet, 2000 stillgelegt – haben die Stadt Herten und RAG Montan Immobilien einen Zukunftsstandort für Wasserstoff, Hightech und Logistik von europäischem Format entwickelt. Jüngste Ansiedlung ist auf 60.000 Quadratmetern die Motorworld Zeche Ewald Ruhr. Der RevuePalast Ruhr und die interaktive Ausstellung „Neue Horizonte“ des RVR-Besuchersentrums Hoheward sind beliebte Publikumsmagnete. Der Standort ist zudem Teil des Landschaftsparks Hoheward.

Zukunft: E-Wald | Passend zum Schwerpunkt Zukunft der ExtraSchicht bestimmen moderne Technologien und Visionen in diesem Jahr das Ewald-Programm. Auf E-Wald erstrahlen Gebäude und Gelände in neuem Licht. Künstler beziehen Position, musikalisch wird es funky bis tief in die Nacht, unter Tage geht es auf Erlebnistour und über Tage werden moderne und zukunftsorientierte Fortbewegungsmittel aller Art präsentiert.

Die 8. Revierkunst zeigt ihre „eigensinnigkraftvollen Arbeiten mit viel Revierkunstpower“. Höhepunkt des Abends ist eine Auktion, bei der zeitgenössische Kunstwerke ersteigert werden können. Weitere Publikumsmagnete sind Auszüge aus der „Jubiläumsshow“ im RevuePalast Ruhr und die Führungen des Besucherzentrums Hoheward. Die (Zukunfts-)Musik spielt auf der Hauptbühne des Doncasterplatzes und in der Lohnhalle. Headliner Fritz Brause bringt mit Funk und Charts den Platz zum Kochen.

Veranstaltet von: Standort der:



In Kooperation mit:



Tizzle präsentiert sein neues Projekt „Space Jam“, ab Mitternacht legen DJs auf und bringen die Tanzbeine in Bewegung. „Entdeckung der Unterwelt“ ist ein Erlebnisparkours in der Untertagebar, den Hertener Aktionskünstler um Punky Bahr und der Walritter e.V. aus Licht und Sound gestalten.

Auf der Entdeckungstour über das atmosphärisch beleuchtete Gelände begegnen dem Besucher illuminierte und musikalische Walk Acts. Moderne Gefährten auf Rädern trifft man auf dem unteren Doncasterplatz. Präsentiert werden z.B. E-Quads von Quad & Roll und ein Auto mit Antrieb auf Basis von Wasserstoffbrennzellen. Das Besucherzentrum zeigt, wie man auf dem Segway die Balance behält. Dies kann vor Ort auch ausprobiert werden. Höhepunkt der ExtraSchicht wird das Musik-Feuerwerk auf dem unteren Doncasterplatz.

HIGHLIGHTS

18:00 – 23:00 Uhr, alle 60 Min.
Shows im RevuePalast Ruhr

18:00 – 00:00 Uhr
8. Revierkunst

Hauptbühne:

18:00 – 20:30 Uhr
Tizzle präsentiert: Space Jam

21:00 – 23:30 Uhr
Fritz Brause

00:00 – 02:00 Uhr
DJs

23:30 Uhr
Musik-Feuerwerk

ES 15

eingeschränkt
barrierefrei



WAHRZEICHEN FÜR DIE REVITALISIERUNG INDUSTRIELLER BRACHFLÄCHEN IN HERTEN

Seit einigen Jahren gehören sie zu den beliebten Spielorten der ExtraSchicht: Schlägel & Eisen und Ewald. Beide ehemaligen Bergbaustandorte sind heute Musterbeispiele für die Revitalisierung industrieller Brachflächen.

Rund 1.400 neue Arbeitsplätze sind auf dem 52 Hektar großen Areal des ehemaligen Bergwerks Ewald entstanden. Etwa 50 Firmen haben sich dort angesiedelt. Das Spektrum reicht von Showbusiness, Motorworld und Industriekultur bis zu Logistik, Handwerk und Hightech.

Mehr als 200 Arbeitsplätze sind mittlerweile auf dem 19 Hektar großen Gewerbegebiet Schlägel & Eisen wieder entstanden. Dieser Standort repräsentiert mit integriertem Stadtteilpark den Wandel zu einem qualitativ hochwertigen Gewerbegebiet, das die Themen Arbeiten, Natur, Freizeit und Erholung eindrucksvoll verknüpft. Kulturell hat Schlägel & Eisen seinen Geheimtipp-Status in den letzten Jahren längst verlassen.



SCHLÄGEL & EISEN, HERTEN

📍 Glückauf-Ring 35 – 37 · 45699 Herten · www.schlaegel-eisen.de

Ursprung bergmännischer Werte | Wer das Gelände der Schachthanlage 3/4/7 auf Schlägel und Eisen betritt, dem begegnen allerorts Zeugen faszinierender Industriegeschichte: verlassene Flure, vom Verfall geprägte Keller, Waschräume, Kauen und imposante Fördergerüste. Mehr als 100 Jahre lang war das Bergwerk der größte Arbeitgeber in der Region. Im Jahr 2000 wurde der Zechenbetrieb eingestellt.

Huiiii, ab in die Zukunft | Mobilität spielte im Leben der Bergleute eine große Rolle. Legendär die Geschichten von sechs Kumpels im VW Käfer, die nach Bella Italia über den Brenner brausen. Dieses Freiheitsgefühl wollen wir im Rahmen der ExtraSchicht vermitteln.

Die Autos der Bergleute wollen wir im Rahmen der ExtraSchicht 2019 auf Schlägel & Eisen aufleben lassen. Sehen Sie z.B. den Messerschmitt Kabinenroller im Vergleich mit dem konzeptionellen Nachfolger Twizy über das Gelände rollen. Ummantelt wird das Ganze von Walking Acts. Musikalisch treffen die Bergmänner BG174 auf den rappenden Bergmannssohn Yaust. Auch das alte Daumenkino wird wieder zum Leben erweckt. Im Maschinenhaus erleben Sie eine Zeitreise: Das Kollektiv Spencer setzt die mächtige Dampffördermaschine von 1896 durch eine grandiose, audiovisuelle Rauminstallation wieder in Bewegung.



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Mobilität im Wandel – vom Messerschmitt Kabinenroller zum eGolf

18:00 – 22:00 Uhr
Licht im Raum – Architektur und Industriekultur

18:15 / 20:15 / 22:15 / 23:15 Uhr
20er Jahre UFA-Schlager von Duett Kokett

🚗 **ES 11, ES 15**

♿ **eingeschränkt
barrierefrei**
Fahrstuhl zur Bühne an der Schwarzkau, den Duschen, zur Weißkauer und zum Tiefkeller

Veranstaltet von:



Standort der:



In Kooperation mit:



UMSPANNWERK RECKLINGHAUSEN – MUSEUM STROM UND LEBEN

📍 Uferstraße 2 – 4 · 45663 Recklinghausen · www.umspannwerk-recklinghausen.de



HIGHLIGHTS

18:45 / 19:30 / 20:30 / 21:30 / 22:30 / 23:30 / 00:00 / 01:00 Uhr
Führungen durchs Museum

19:30 / 20:30 / 21:00 / 21:30 / 22:30 / 23:00 / 23:30 Uhr
Dachbegehung

21:00 / 22:00 / 23:00 / 00:00 / 01:00 / 01:30 Uhr
Hochspannungsversuche

Elektrizität zum Anfassen | Elektrizität in jedem Gerät: Was vor 90 Jahren noch ein Werbeversprechen war, ist heute Alltag. Die Geschichte dazu erzählt das Museum Strom und Leben im 1928 erbauten UmspANNwerk Recklinghausen auf 2.500 Quadratmetern Ausstellungsfläche. Nicht nur in Wort und Bild, sondern vor allem über Objekte zum Anfassen und Ausprobieren. Dazu gehören riesige Plasmakugeln, eine fast 100-jährige Straßenbahn, alte Haushaltsgeräte und historische Videospiele wie Pong und Tetris.

Immer spannend | Hochspannung ist es natürlich bei der ExtraSchicht im Museum Strom und Leben. Unseren Gästen bieten wir eine attraktive Mischung aus einmaligen Technikshows, Führungen, Sonderausstellungen und weiteren attraktiven Programmpunkten.

Meterlange Blitze bei den spektakulären Hochspannungsversuchen, beeindruckende Vorführungen des Neonglasbläfers Marcus Thielen, die beliebten Dachbegehungen und die historischen Filme im Museumskino sind nur ein Ausschnitt aus unserem diesjährigen ExtraSchicht-Programm. Außerdem erwarten Sie die Sonderausstellungen „Im Ruhrgebiet – 4 künstlerische Positionen im Revier“ und „Digitales Zeitalter – der digitalen Transformation auf der Spur“, eine Lounge und natürlich ein ansprechendes kulinarisches Angebot.

🚌 ES 15, ES 18

♿ eingeschränkt barrierefrei



Veranstaltet von: In Kooperation mit:



CHEMIEPARK MARL

📍 Lipper Weg 235 · 45772 Marl · www.chemiepark-marl.de

Chemie live erleben | Der Chemiepark Marl ist der einzige aktive Ankerpunkt der Route der Industriekultur. Gegründet 1938 als Chemische Werke Hüls GmbH, hat sich die Anlage mit einer Fläche von mehr als sechs Quadratkilometern zu einem der größten Chemiestandorte Deutschlands entwickelt. Zur ExtraSchicht öffnen sich die Werkstore für Rundfahrten über das Areal. Ein weiteres Highlight: der beeindruckende Ausblick von der neunten Etage des Hochhauses auf die gigantischen Werksanlagen.

Gigantische Ausblicke | Wie zerlegt man eigentlich Luft in ihre Bestandteile? Und hält Kleben tatsächlich genau so gut wie Schweißen? Fragen wie diesen gehen die Werksführungen im Chemiepark Marl nach. Die Anlage öffnet zur ExtraSchicht ihre Werkstore für regelmäßige Führungen.

In diesem Jahr werden zusätzlich bis 22:00 Uhr die alte Schaltwarte im Kraftwerk 1 und die neue TPM-Akademie – eine Dauerausstellung mit 21 Modellen zum Anfassen mit anschließender Experimentierzone – besucht. Für weitere Highlights und eine lockere Unterhaltung für die wartenden Gäste sorgen die Band Jazzpolizei und die weitreichende Beleuchtung des Hochhauses. Für das leibliche Wohl werden Snacks und Getränke angeboten.

Mindestalter: sechs Jahre.
Fotografieren nicht gestattet.



HIGHLIGHTS

18:00 – 01:30 Uhr, alle 25 Min.
Bustouren durch den Chemiepark

18:00 – 21:00 Uhr, alle 60 Min.
Besuch der alten Schaltwarte – Kraftwerk 1

18:00 – 21:00 Uhr, alle 60 Min.
Besuch der TPM-Akademie

🚌 ES 13

♿ nicht barrierefrei

Veranstaltet von:
CHEMIEPARKMARL

CREATIVQUARTIER FÜRST LEOPOLD, DORSTEN

 Halterner Straße 105 · 46284 Dorsten · www.creativquartier-fuerst-leopold.de



Kunst, Kultur und coole Kneipen | Rund 140.000 Quadratmeter der ehemaligen Zeche Fürst Leopold in Dorsten konnten seit 2012 zu neuem Leben erweckt werden. Wo von 1913-2001 Kohle gefördert wurde, bietet das Kreativ-Quartier Fürst Leopold heute mit einem nahezu unberührten historischen Gebäudeensemble einem pulsierenden Veranstaltungs-, Kunst-, Kultur-, Handels- und Gastronomieviertel Raum.

Licht im Schacht – Start in die Zukunft! | Die Zeche Fürst Leopold verbindet in einmaliger Weise alt und neu. Hier integrieren sich Gastronomen, Musiker und Künstler aus der Region und erwecken die historischen Hallen zu neuem Leben.

Das Jahr 2019 ist der Startschuss für das neue Ruhrgebiet. Fürst Leopold wird dabei mit einzigartigen Illuminationen und Shows in Szene gesetzt. Absolventen der Kunstakademie Münster setzen sich intensiv mit dem Standort auseinander und verflochten Kunst und Industrie. „Hammer Escape“ lässt Fürst Leopolds Vergangenheit für die Besucher spielbar wieder aufleben. Eine Licht- und Lasershow, Walking Acts und Musiker verwandeln die historischen Hallen zu leuchtenden Bühnen in der Nacht der Industriekultur.

Kaue: Kunstausstellung und große Lasershow; **Lohnhalle und Vinylcafé:** Live-Musik; **Galerie der Traumfänger:** Live-Musik und Aftershow-Party; **Maschinenhalle:** Live-Musik, Ausstellungen, interaktives Leopold-Regal, Dampfmaschine in Bewegung, Startpunkt der Führungen; **Open Air:** Walking Acts, Feuerkünstler, Live-Escape-Experience, Abschlussfeuerwerk.

Veranstaltet von: Standort der: In Kooperation mit:



STIFTSQUELLE, DORSTEN

 Buerer Straße 368 · 46282 Dorsten · www.stiftsquelle.de

Die Zukunft des Mineralwassers | Stiftsquelle bietet die einmalige Gelegenheit, während der nächtlichen Produktion das in ein Meer aus Farben gehüllte Werk zu besichtigen. Inmitten ratender Flaschen und Kästen erlebt man, wie zukunftsorientierte Technologie mit familiären Werten zusammenspielt. Audiovisuell anspruchsvolle Führungen zeigen, wie das Wasser aus der Erde in die Flasche kommt. Ebenso wird erklärt, warum Mineralwasser deutlich besser ist als Leitungswasser.

Mineralwasser 3.0 – seien Sie dabei! | Am Abfüllstandort der Stiftsquelle in Dorsten passt alles zusammen. Genießen Sie einen detaillierten Einblick in eine der modernsten Abfüllanlagen Deutschlands. Lassen Sie den Tag bei kulinarischen Highlights und dem Klang einer Live Band genüsslich ausklingen.

Im Zentrum der ExtraSchicht 2019 steht bei der Stiftsquelle das Thema Abfüllung. Obwohl Mineralwässer zu den absoluten Lieblingsgetränken zählen und auch die beliebte Glasflasche wieder voll im Trend liegt, ist es ein ganz schön langer Weg vom Brunnen bis in die Flasche. In diesem Jahr erleben Sie live vor Ort die modernste Verpackungslösung für Getränke, die der Markt derzeit bietet. Außerdem können Sie bei einer Eisenbahnfahrt über den Betriebshof einen Blick hinter die Kulissen werfen. Wir laden Sie zum kostenfreien Probieren unseres Sortiments ein. Lassen Sie sich vom Geschmack begeistern!

Veranstaltet von:



HIGHLIGHTS

18:00 – 22:00 Uhr
Eisenbahnfahrten über das Werksgelände

18:00 – 00:30 Uhr
Audiovisuelle Führungen durch die Abfüllanlagen

19:00 – 23:00 Uhr
Live-Musik

 **ES 13**

 **nicht barrierefrei**

 **ES 13**

 **barrierefrei**
Fahrrad im Trafogebäude

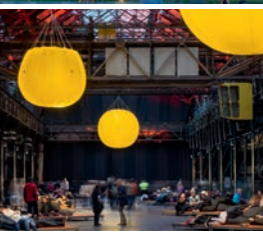
Treppenlift in der Maschinenhalle



BOCHUM
HERNE
HATTINGEN
WITTEN
WETTER

JAHRHUNDERTHALLE BOCHUM

 An der Jahrhunderthalle 1 · 44793 Bochum · www.jahrhunderthalle-bochum.de



18:00 – 00:00 Uhr
Klavier-Festival Ruhr /
Klaviermarathon

18:00 – 01:00 Uhr
Unterweltenführungen

 **ES 17, Linie 302**

 **barrierefrei**

Industriekathedrale | Jahrhunderthalle – Festspielhaus der Industriekultur, Naherholungsoase im Revier. An diesem Ort offenbart sich der Transformationsprozess des Ruhrgebiets. Einst repräsentative Ausstellungshalle der Jahrhundertwende, dann imposante Gaskraftzentrale des Bochumer Vereins, einem der ehemals größten Hüttenwerke der Region, nun renommierte Kulturkathedrale mit Gebäudeensemble in einer neuen, urbanen Parklandschaft.

Extrazeit für Musik | Wie wäre es, wenn man den alltäglichen Stress für einen Abend ablegen könnte?! Lauschen Sie den klassischen, beruhigenden Klängen des Klavier-Festival Ruhr, genießen Sie die illuminierte Dachkonstruktion auf riesigen Kissenlandschaften.

Zeit für Musik: In der Halle präsentiert das Klavier-Festival Ruhr internationale bekannte Nachwuchstalente aus der Region. Lernen Sie die Offenheit des bunten und vielseitigen Europas kennen – thematisch und musikalisch aktuell und zeitgenössisch.

Zeit für Ruhe: Die Haupthalle wird leer und pur präsentiert. Riesige Kissenlandschaften, Schaukeln und eine illuminierte Dachkonstruktion laden zum Verweilen ein.

Zeit für Erkundungen: Die Katakomben der Jahrhunderthalle Bochum sind wohl die eindrucksvollsten Erinnerungen an vergangene Jahrzehnte. In dieser Nacht können Sie diese frei erkunden.

Veranstaltet von:



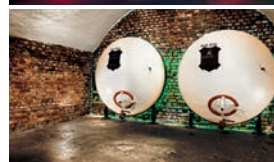
PRIVATBRAUEREI MORITZ FIEGE, BOCHUM

 Moritz-Fiege-Straße 1 · 44787 Bochum · www.moritzfiege.de

Von Herzen und von hier | Mitten im Ruhrgebiet – im Zentrum Bochums – brauen wir seit 1878 unsere Biere. Ehrlichkeit, Bodenständigkeit und Stolz auf handwerkliche Qualität prägen die Region und die Brauerei. Mit charaktervollen Bieren, handwerklicher Perfektion, der Liebe zum Bierbrauen und vielfältigem Engagement in der Region wird unser Motto „Von Herzen und von hier“ gelebt.

Braukunst perfekt inszeniert | Entspannend, genussvoll und in perfektem Licht: So präsentiert sich die einzige Slow Brewing Brauerei im Ruhrgebiet im Jahr 2019! Mit Lichtinstallationen, viel Musik, Brauerei-Erkundungen (keine geführten Gruppen) und ausgezeichnetem Moritz Fiege Biergenuss.

Lichtkunst trifft Braukunst mitten in der Stadt: Die Besucher erwarten Biergenuss, Musik in jedem Winkel, Liegestühle zum Entspannen und kulinarische Genüsse. Die Lichtkünstler von „leucht-werk“ verwandeln den Brauhof in ein schimmerndes Kunstwerk. Die Formation Have You Met Miss Jones unterhält mit feinstem Soul- und Jazzmusik. Die atemberaubende Stimme der Frontsängerin Miss Jones wird noch lange in Erinnerung bleiben. Neu auf dem Fiege Brauhof ist der Karikaturist Filippo. In Windeseile fertigt der Zeichner ein Schnellporträt an – und Filippo ist sehr, sehr schnell! Und den ganzen Abend lang kann die Brauerei auf eigene Faust erkundet werden.



18:00 – 01:00 Uhr
Live-Musik mit Have You Met
Miss Jones

18:00 – 02:00 Uhr
Karikaturist Filippo

22:00 – 02:00 Uhr
Lichtinszenierung mit
den Lichtkünstlern von
leucht-werk

 **Haltestelle Bochum Hbf:**
ES17, Linie 302, U35

 **fußläufig erreichbar**
vom Bochum Hbf

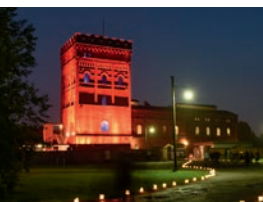
 **eingeschränkt**
barrierefrei
Die Besichtigung des
historischen Teils der
Brauerei ist nicht barrierefrei
zugänglich.

Veranstaltet von:



LWL-INDUSTRIEMUSEUM ZECHÉ HANNOVER, BOCHUM

📍 Günnigfelder Straße 251 · 44793 Bochum · www.lwl-industriemuseum.de



HIGHLIGHTS

**18:00 / 19:30 / 21:00 /
22:30 Uhr**
Aktionstheater Freier Vogel

20:30 / 22:00 Uhr
Comedyshow

ab 22:00 Uhr
1.000 Feuer

Eine Burg für den Bergbau | Wie eine mittelalterliche Burg ragt der wuchtige Malakowturm der Zeche Hannover, die 1973 als letzte Bochumer Schachtanlage stillgelegt wurde, in den Himmel. In seinem Inneren verbirgt sich die Stahlarchitektur einer 130 Jahre alten Förderer-technik, die weltweit Maßstäbe setzte. Das zweite Herzstück der ehemaligen Krupp-Zeche: die mächtige Dampfördermaschine von 1893, die älteste ihrer Art im Revier. Das Highlight für die jüngsten Besucher des Museums: das interaktive Kinderbergwerk Zeche Knirps.

1.000 Feuer – Vielfalt im Revier | Die letzte Zeche ist geschlossen – und jetzt? Was war, was kommt, was bleibt? Slapstick, Comedy und Wortwitz geben temporeiche Impulse. Feuerstellen am Förderturm eröffnen Gelegenheit zum Tratschen, Erinnern, Pläne schmieden, Austauschen und Genießen.

Schicht am Schacht, die Feuer erloschen? Die ExtraSchicht gibt neue Impulse. Das Aktionstheater Freier Vogel und die Comedians Helmut Sanftenschneider, Özgür Cebeci und Martin Fromme heizen mächtig ein, betrachten die Tücken des Alltags und die Herausforderungen unserer vielfältigen Welt. In der Dämmerung erglücken Feuerstellen am Förderturm: Gelegenheit zum Zusammensitzen, Zuhören, Erzählen, Mitfühlen und Lachen. Zeit für Dönes von Bergleuten, Erzählungen von ehemaligen Gastarbeitern, Berichte von Geflüchteten, Pläne von Studierenden und visionäre Entwürfe für das Revier von morgen.

Veranstaltet von:

LWL

EISENBAHMUSEUM BOCHUM

📍 Dr.-C.-Otto-Straße 191 · 44879 Bochum · www.eisenbahnmuseum-bochum.de

Stahlkolosse auf der Schiene | Einst Bahnbetriebswerk, heute mit rund 70.000 Quadratmetern das größte private Museum seiner Art in Deutschland: Das Eisenbahnmuseum Bochum präsentiert auf dem denkmalgeschützten Werksgelände im Ortsteil Dahlhausen mehr als 120 Schienenfahrzeuge aus der Zeit von 1853 bis zur Gegenwart. Darunter das legendäre „Schweinschnäuzchen“, ein Schienenbus von 1936, der im Sommer regelmäßig zwischen dem Museum und dem S-Bahnhof Bochum-Dahlhausen pendelt.

Junge Kultur im Lokscheppen | Schon traditionell gestaltet die Theodor-Körner-Schule Bochum mit ihren Theater-, Musik- und Kunstkursen mit Unterstützung der Mediengestalter und Technik-AG das Programm im Eisenbahnmuseum.

Verschiedene Musik- und Theateraufführungen sowie eine Ausstellung von Schülerarbeiten aus dem Bereich der Kunst- und Mediengestaltung unterhalten die Besucher. Die Darbietungen drehen sich z.B. um einen Kinderbuchklassiker von Astrid Lindgren oder den Namensgeber der Schule: Theodor Körner. Auch Eigenproduktionen über gesellschaftliche Konfliktfelder, eigens komponierte Songs unterschiedlicher Musikrichtungen, Musik vom kleinen Ensemble der TKS und der Band der Ehemaligen stehen auf dem Programm. Abendführungen, Biergarten und der historische Bahnhofspendel runden das Programm ab.



HIGHLIGHTS

18:15 Uhr
Szenen aus dem Musical
„Hat's schon angefangen?“

19:00 Uhr
Szenen aus Lindgrens
„Mio, mein Mio“

21:30 Uhr
Szenen aus „Theodor
Körner... ein Heldenleben?“

🚗 **ES 16, Historische Bahn Bochum**
♿ **eingeschränkt barrierefrei**

Veranstaltet von: In Kooperation mit:

Eisenbahnmuseum Bochum

TKS Theodor-Körner-Schule

LWL-MUSEUM FÜR ARCHÄOLOGIE, HERNE

📍 Europaplatz 1 · 44623 Herne · www.lwl-landesmuseum-herne.de



HIGHLIGHTS

18:00 bis 00:00 Uhr
Mittmachmitte „Mittelerde“

18:30 / 19:30 / 20:30 / 21:30 / 00:00 Uhr
Erlebnisführung „Phantastische Tierwesen“

22:00 / 23:00 Uhr
Licht- und Feuershow mit der verzaubernden eSteffania

Zu Gast unter der Erde | Im LWL-Museum für Archäologie führt der Weg direkt in die Erde – und mitten hinein in das Gedächtnis der Menschheit. Genauer: in eine unterirdische Grabungslandschaft, die in über 10.000 archäologischen Funden die Geschichte Westfalens spiegelt. Vom Faustkeil bis zum Bombenschutt des Zweiten Weltkrieges: Hier finden sich Bodenschätze von ganz eigener Qualität, die hochmodern präsentiert werden. Im preisgekrönten Forscherlabor etwa werden Besucher selbst zu Wissenschaftlern.

Die phantastische ExtraSchicht | Phantastisch wird's im Archäologiemuseum. Bereits nach außen überrascht das Museum mit einem spektakulären Erscheinungsbild. Nicht weniger überraschend gestaltet sich das vielseitige Programm, das zum Mitmachen und Verweilen einlädt. Fantasy wird zum Erlebnis.

Die ExtraSchicht steht ganz im Zeichen der Phantasie und der Mythen. Mit Betreten des Museums tauchen die Besucher hinab in die Welt des Unglaublichen. Sie begegnen geheimnisvollen Wesen und spannenden Aktionen, sie entdecken mystische Geschichten und Spiele zum Staunen, Verweilen und Mitmachen. Fantasy-Autoren lesen aus ihren Werken. In Erlebnisführungen erkunden die Besucher „phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind“. Eine Lichtshow begeistert mit faszinierenden Effekten. Selbstverständlich geht es auch musikalisch und kulinarisch phantasievoll zu. Lassen Sie sich verzaubern!

Veranstaltet von:



FLOTTMANN-HALLEN, HERNE

📍 Straße des Bohrhammers 5 · 44625 Herne · www.flottmann-hallen.de

Kunst statt Kompressoren | 70 Jahre lang wurden in dem Jugendstilbau von 1909 Bohrhammer und Kompressoren für den weltweiten Bergbau produziert, bevor 1986 Kultur und Sport einzogen. Seitdem spielt sich hinter der denkmalgeschützten Fassade im Herner Süden so einiges ab: Kabarett, Comedy, Schauspiel, Figurentheater, Zirkus, Tanz, Jazz-Musik, Jugendkultur und Ausstellungen, außerdem Judo und Aikido. Nicht zu vergessen: die gemütliche Szenekneipe sowie der weitläufige Skulpturenpark plus restauriertem Jugendstil-Tor.

Singen! Tanzen! Swingen! | Und jährlich grüßt das Murmeltier! Singen im Rudel und Tanzen in der Herde sind die beliebten Running Gigs der ExtraSchicht bei Flottmann. Die beiden Publikumsmagnete wechseln sich dieses Jahr ab mit Party-Swing-Konzerten, Musiktheater-Auszügen und Führungen.

Singen Sie beim Rudelsingen gemeinsam im großen Spaßchor Nr.1-Hits aus aller Welt. Tanzen Sie bei der Kopfhörer-Party zu Ihrer Lieblingsmusik aus bereitgestellten Funk-Kopfhörern. Swingen Sie zur Musik der 7-köpfigen Band Botticelli Baby mit ihrer mitreißenden Melange aus Hot Jazz, Swing, Blues und dem Bums der Balkanmelodien. Erleben Sie Auszüge aus der brandneuen Musiktheater-Produktion „Alles in Ordnung“ des theaterkohlenpott. Zudem bieten wir Führungen (inklusive Ausstellung Enrique Asensi und Skulpturenpark 18:00 / 19:30 / 21:00 Uhr) sowie Aikido-Vorführungen des KSV-Herne (18:00 – 22:00 Uhr) an.



HIGHLIGHTS

18:00 / 20:00 / 22:00 Uhr
Rudelsingen – der Mitsing-Spaß

18:50 / 20:50 / 22:50 Uhr
Botticelli Baby – die Party-Swing-Band

19:15 / 21:15 / 23:15 Uhr
Kopfhörer-Party – Tanzen in der Leise-Disco

19:20 / 21:20 / 23:20 Uhr
„Alles in Ordnung“ – theaterkohlenpott

📍 ES 20

♿ barrierefrei

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



KULTURBRAUEREI HÜLSMANN, HERNE

📍 Eickeler Markt 1 · 44651 Herne · www.kulturbrauerei-huelsmann.de



Kultur aus dem Kessel | 300 Jahre lang wurde im Herzen des Stadtteils Herne-Eickel Bier gebraut. Von der ehemaligen Hülsmann-Brauerei bis heute erhalten geblieben ist das historische Sud- und Treberhaus aus dem Jahr 1869. Mittlerweile dienen die historischen Braukessel und der Vorplatz der Brauerei als ungewöhnliche Kulisse für abwechslungsreiche Kulturveranstaltungen, etwa aus den Bereichen Musik, Literatur und Comedy.

Brauerei-Spektakulum für alle Sinne | Wo einst Gerstensaft gebraut wurde, erwartet die Besucher ein Spektakulum für Augen, Ohren, Hirn und Zunge: Live-Musik nonstop, eine surreale Licht- und Soundshow, Lokalhistorie, Stadtführungen und natürlich eine Craftbeer-Probe.

Tanzende Figuren auf den Sudkesseln, rotierende Lichtbalken, Projektionen, Blitze und Reflexe – dazu sphärische Musik. Der Lichtkünstler Lennard Lüning setzt die historische Brauerei surreal in Szene. Im Außenbereich nonstop Bigband-Jazz, Rock, Soul und Folk. Kundige Vorträge zur 300-jährigen Brauereihistorie und professionelle Führungen durch den Stadtteil und die Johanneskirche. Dazu die Gelegenheit zu schmecken, dass Biere innovativer Brauer ganz andere Aromen explodieren lassen als den Einheitsgeschmack der Industrie-Pilsener. Und Spielmann Michel rockt die Bushaltestelle. Partynacht!

HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr
Licht- und Soundshow auf den Sudkesseln

18:00 – 02:00 Uhr
Live-Musik

18:30 / 19:30 / 20:30 Uhr
Stadtteil- und Kirchenführung

19:00 / 20:00 / 21:00 Uhr
Spezialbierprobe

🚌 ES 17

♿️ barrierefrei

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



Klavier-Festival Ruhr

Die Pianisten der Welt beflügeln Europas neue Metropole

07. Mai – 19. Juli 2019

Info | Ticket: 0221-280 220

60 mal auf 31 Podien in 23 Orten!

Martha Argerich & Mischa Maisky | Kit Armstrong & Alfred Brendel
Emanuel Ax | Daniel Barenboim | Elena Bashkirova | Rafał Blechacz
Till Brönner, Jacob Karlzon & Dieter Ilg | Khatia & Gvantsa Buniatishvili
Michel Camilo | Jeremy Denk | Chilly Gonzales | Hélène Grimaud
Marc-André Hamelin | Martin Helmchen & Frank Peter Zimmermann
Fred Hersch & WDR Big Band Köln | Claire Huangci | Evgeny Kissin
Igor Levit | Jan Lisiecki | Harold López-Nussa | Joseph Moog
Maki Namekawa | Christina & Michelle Naughton | Alice Sara Ott
Menahem Pressler | Sir Andrés Schiff | Grigory Sokolov
Jean-Yves Thibaudet | Lars Vogt | Krystian Zimerman und viele andere

Sie sind jünger als 28?

Für ausgewählte Konzerte bieten wir spontan beste Tickets zum Preis von jeweils € 10,- an.
Registrieren Sie sich einfach unter:
www.klavierfestival.de/klavierspontan

Buchen Sie Ihre Tickets platzgenau im Internet unter
www.klavierfestival.de



Klavier-Festival Ruhr

Das kulturelle
Leitprojekt des

Initiativkreis
Ruhr



Haupt-
sponsor
2019



LWL-INDUSTRIEMUSEUM HENRICHSHÜTTE HATTINGEN

📍 Werksstraße 31 – 33 · 45527 Hattingen · www.lwl-industriemuseum.de



Der älteste Hochofen im Revier | 150 Jahre lang spuckten die Hochöfen der Henrichshütte flüssiges Eisen aus. Erst 1987 wurde in Hattingen gegen den Widerstand der Bevölkerung der letzte Ofen ausgeblasen. Heute führt das Museum für Eisen und Stahl seine Besucher an einzigartige Originalschauplätze und mitten hinein ins „stählerne Herz“ des Reviers, das sich am besten vom Hochofen 3 aus erleben lässt. Übrigens fließt in der Schaugießerei des LWL-Industriemuseums auch wieder regelmäßig glühendes Metall.

Die Hütte tanzt | Kultur pur auf der Hütte: Musik und Tanz laden zum Mitmachen ein, unterm Hochofen wird „abgehängt“ und der Strukturwandel wird zum Thema in der großen Sonderausstellung BOOM. Die Geschichte des Hüttengeländes wird erzählt und das Industriedenkmal romantisch beleuchtet. Und natürlich haben wir auch Live-Musik und Kulinarisches im Angebot.

Großartige Klänge der Jazz- und Swing-Band Meschiya Lake und der New Movement Jazz Band mit Lindy-Hop-Tanzkurs gibt es im Gaskraftwerk. Dort wird auch zu den tollen Salsabeats von Macondito getanzt, inklusive Kurzanleitung. In der Gastronomie Henrichs lädt DJ Dennis Rosenkranz zum Discofox ein und das Dance Inn lässt die Besucher tanzen.

In der Schaugießerei wird es heiß, der Förderverein erklärt dort die verschiedenen Schritte des Gießens. Informative Kurzführungen starten halbstündlich am Infostand, die Ausstellung



BOOM lädt unsere Gäste ein, sich mit dem Strukturwandel und all seinen Vor- und Nachteilen intensiv zu beschäftigen. Klein und Groß können im historischen Teil der Gebläsehalle verschiedene Musikinstrumente ausprobieren und für Kids gibt es eine extra Führung übers Gelände mit unserer Museumsratte. Wer es ruhig und romantisch mag, begibt sich aufs Gelände und folgt dem Weg des Eisens, markiert durch Licht, Fackeln und Kerzen.

Für die kleine Pause zwischendurch kann man unterm Hochofen in einer Hängematte verweilen und die Füße gen Himmel und Hochofen strecken oder den Blick über Tanzpaare schweifen lassen, die dort Tango Argentino tanzen. Auf der rauen Mauer der Møllerung zeigen wir Stahl-Filme von Christoph Böll und im Bessemer Stahlwerk hat die „Jazz-Line“ des Klavier-Festivals Ruhr ihr Forum.

HIGHLIGHTS

18:00 – 22:00 Uhr
Klangstraße (Musikinstrumente zum Ausprobieren)

18:15 / 20:15 / 22:15 Uhr
Salsaband Macondito und Salsa Workshop

19:00 / 20:15 / 21:30 / 22:45 Uhr
Klavier-Festival Ruhr

19:00 Uhr
Rattentour für Kinder

19:15 / 21:15 / 23:30 Uhr
Jazzband Meschiya Lake und Lindy Hop

Veranstaltet von: In Kooperation mit:

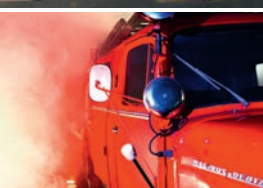


🚌 **ES 16, ES 17, Historische Bahn Ruhrtal**
🚶 **auch fußläufig erreichbar vom FeuerWehrk**
♿ **eingeschränkt barrierefrei**

FEUER.WEHRK, HATTINGEN

📍 Henrichs-Allee 2 · 45527 Hattingen · www.feuerimreview.de

NEU!



18:00 – 23:00 Uhr
Express-Führungen

18:30 – 23:30 Uhr
Musik in Ecken und Nischen

22:45 Uhr
Blau-Licht-Schatten – kleine
Lichtperformance

🚗 **ES 16**

🚶 **auch fußläufig erreichbar**
von der Henrichshütte
Hattingen

♿ **eingeschränkt
barrierefrei**
Nutzung des barriere-
freien WCs am Nachbar-
spielort Henrichshütte
Hattingen möglich

Eine abgefahrenre Location | Mehr als 60 rol-
lende rote Riesen rasten und rosten seit 2010
auf 4.400 Quadratmetern in einer ehemaligen
Werkshalle der Henrichshütte Hattingen aus
den 1940er Jahren. Deutschlands größtes Feu-
erwehrmuseum in historischen Industriehallen
heißt Feuer.Wehrk. Die Besucher sehen viel rot,
bevor sie sich anstecken lassen und ganz Feuer
und Flamme werden. Der Verein zeigt in faszi-
nierender Industriekulisse zahllose Utensilien
der Feuerwehrgeschichte wie Spritzen, Schläu-
che, Geräte... und die Menschen dahinter!

Feuer fangen – im guten Sinne | Erstmals
öffnet das Feuer.Wehrk bei der ExtraSchicht. In
der abgefahrenen Industrielocation stehen die
roten Riesen im Brennpunkt und erzählen
schnell wie die Feuerwehr die Feuergeschichte.
Statt Sirenen füllen ohrenbetörende Töne den
Klangraum bei Blaulicht.

Bei Express-Führungen durch Museum und
Feuerwehrgeschichte wird der Funke über-
springen. Die roten Veteranen helfen, den Ein-
satz der oft ehrenamtlichen Wehrleute zu ver-
stehen. Rastende und rostende Oldtimer in
Industriekulisse brennen nebulös im Schein-
werferlicht in einer kleinen Blau-Licht-Perfor-
mance. Wer rot sieht, sieht auch blau. Die Big
Blast Company aus Hattingen und Los Regalos
aus Bochum beleben in dieser Nacht die Korre-
spondenz von stiller Industriekulisse und flam-
mender Hilfsbereitschaft mit leisen Tönen in
Ecken und Nischen und alarmierendem Jazz,
Funk, Soul und Blues am Einsatzort.

Veranstaltet von:



LWL-INDUSTRIEMUSEUM ZECHENACHTIGALL, WITTEN

📍 Nachtigallstraße 35 · 58452 Witten · www.lwl-industriemuseum.de

Mit Hercules in die Tiefe | Am Ausgang des
Muttentals, der Wiege des Ruhrbergbaus, liegt
die alte Steinkohlenzeche Nachtigall. 1832 be-
gann hier nach über 100-jährigem Stollenbe-
trieb der industrielle Bergbau. Das heutige Mu-
seum widmet sich 300 Jahren Montangeschichte
im Ruhrtal und führt rund um den Schacht
„Hercules“ von 1839, einen der ersten Tiefbau-
schächte des Ruhrgebiets, zum Weg in die Tie-
fe. Was wortwörtlich zu verstehen ist: Im Nach-
tigallstollen stoßen Besucher zu den letzten
erreichbaren Steinkohlenflözen der Region vor.

Schall & Rauch auf Zeche Nachtigall | Mit
Lichtgeschwindigkeit, viel Schall und Rauch
reist die Zeche Nachtigall von der Vergangen-
heit in die Zukunft! Haltestellen wie Dampf-
fördermaschine, Ringofen, Steinbruch und Stollen
verwandeln sich in faszinierende Bühnen für
künstlerische Darbietungen.

Für ordentlich Rauch auf Zeche Nachtigall sor-
gen die historische Fördermaschine von 1887,
Fahrten mit dem Dampftraktor und Schmiede-
devorfürungen. Als Zeitzeugen berichten sie
vom Wandel der Zeche. Die Stollenführungen
durch das Besucherbergwerk machen Ge-
schichte erfahrbar, während die Kollektion der
„Grubenhelden“ Tradition tragbar macht. Der
Bauchredner Michael Walta plaudert mit sei-
nem vorlauten Kohlenstück „Herr Schwatz“
über den Ruhrpott. Für musikalischen Schall
sorgen Mother's Darling mit ihrem Erfolgshit
„Wo willst du hin“. Chapeau Bas heizen zum Finale
mit einer Feuershow ein.



**18:30 (Kindershow) / 20:30 /
22:30 / 00:30 Uhr**
Bauchredner Michael Walta

ab 19:00 Uhr
Mother's Darling

00:00 Uhr
Feuershow mit Chapeau Bas

🚗 **ES 16, Historische Bahn
Ruhrtal**

♿ **barrierefrei**
außer Besucherberg-
werk & Fördermaschine

Veranstaltet von:



BURGRUINE FREIHEIT, WETTER (RUHR)



Burgstraße · Ruhrstraße 28 (Demag) · 58300 Wetter (Ruhr)
www.stadt-wetter.de · www.demagcranes.de · www.lichtburg-wetter.de

NEU!



Mechanische Werkstätte Wetter | In der Burg Wetter (gebaut im 13. Jh.) gründete im Jahr 1819 Friedrich Harkort die „Mechanische Werkstätte Harkort & Co.“. Als eine der ersten Maschinenfabriken im Ruhrgebiet und in Deutschland besitzt sie sowohl industriegeologisch als auch für die regionale Entwicklung große Bedeutung. Heute ist die Ruine ein Ausflugsziel. Die „Mechanische Werkstätte Harkort & Co.“ war Vorläufer eines der heute größten Arbeitgeber in Wetter, der Demag.

Vergangenheit und Gegenwart | Auch wenn man der Burgruine heute nicht mehr ansieht, dass sie einst eine Wiege der Industrialisierung war: Der Geist der Vergangenheit schwebt über ihr und wird heute noch einmal sichtbar gemacht. Und nur einen kurzen Spaziergang entfernt, öffnet die Demag zur ExtraSchicht ihr Distributionszentrum. Im Hochregallager werden moderne Logistikabläufe künstlerisch aufbereitet.

Burgruine: Das Gelände der Burgruine wird durch Lichteffekte stimmungsvoll in Szene gesetzt. Die Geschichte der Mechanischen Werkstätte und ihre Bedeutung für die Entwicklung des Ruhrgebiets wird an verschiedenen Stationen und mit unterschiedlichen Kunstformen aufgegriffen. Auch die Person Friedrich Harkorts soll zu Wort kommen. Bei einem Spaziergang über das Gelände rund um die Burgruine bekommen Sie historisch-politische Informationen und erleben künstlerische Auseinandersetzungen mit dem Thema. Zum Genießen und Verweilen laden verschiedene Foodtrucks mit



Köstlichkeiten, Decken auf einer Wiese und ein herrlicher Ausblick über den Harkortsee und das Ruhrtal ein.

Demag: Im Hochregallager findet halbstündlich eine spektakuläre Sound- und Lichtchoreographie statt, die gleichzeitig Einblicke in die Logistikabläufe der Demag gibt. Achtung: Teilnahme nur mit Schuhen mit festen Sohlen möglich. Auch hier ist für Verpflegung gesorgt.

Die Burgruine Freiheit und das Demag-Gelände sind nicht nur durch ExtraSchicht-Shuttlebusse verbunden, sondern auch durch einen historischen Pfad, der auf einem etwa 15-minütigen Fußweg Meilensteine der Industrie- und Unternehmensgeschichte nachzeichnet.

HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr, alle 30 Min.
Demag: Licht- und Klangshow im Hochregallager, jeweils 50 Personen

ab 18:00 Uhr, alle 60 Min.
Burg: Führungen Geschichte der Mechanischen Werkstätte

18:00 bis 02:00 Uhr
Burg: Theater, Tanz, Musik

19:00 / 21:00 / 23:00 Uhr
Burg: Konzert mit The Okay-Men (Moped-Surf-Rock)



Haltestelle Burgruine:
ES 25

Haltestelle Demag:
ES 25



fußläufig erreichbar
15-minütiger Spaziergang zwischen Demag und Burgruine über historischen Pfad



eingeschränkt barrierefrei
Burgruine nur zum Teil rollstuhlgerecht; Demag nicht rollstuhlgerecht

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:





DORTMUND
CASTROP-RAUXEL
WALTROP
HOLZWICKEDE
UNNA
HAMM
HAGEN

LWL-INDUSTRIEMUSEUM ZECHE ZOLLERN, DORTMUND

Grubenweg 5 · 44388 Dortmund · www.lwl-industriemuseum.de



HIGHLIGHTS

19:30 / 20:00 / 21:30 / 23:00 Uhr
Große Blues Brothers Show mit den Blue Onions

00:00 / 01:00 Uhr
LED-Lightshow

00:00 – 02:00 Uhr
Aftershow Party mit DJ Alexander Barnett, FFM

ES 19, ES 22, ES HIS

barrierefrei

Das Schloss der Arbeit | Als Prestigeobjekt der Gelsenkirchener Bergwerks-AG hatte Zollern im späten Kaiserreich zunächst einen glänzenden Start. Doch die schlossartige Anlage durchlebte bald die typische Karriere technischer Baudenkmäler im Ruhrgebiet: vom Schlüsselbauwerk zum unbedeutenden Familienpütt, vom Abbruchobjekt zum ersten technischen Baudenkmal von internationalem Rang in Deutschland. Als Museum für die Sozial- und Kulturgeschichte des Ruhrbergbaus genießt Zollern heute Ansehen weit über die Region hinaus.

Blues Brothers! Knast trifft Kultur | Gefängnis, Justiz und die Blues Brothers treffen auf Kultur in der schönsten Zeche Deutschlands. Besucher erleben eine Kombination aus Show, Illumination und Knastatmosphäre.

Jake und Elwood sorgen für ordentlich Stimmung bei der großen Blues Brothers Show, begleitet von ihrer Band und Aretha Franklin – unter den strengen Augen der Polizei. Auf dem illuminierten Gelände erleben Besucher Taschentricks und Zauberei und können im mobilen Knast das Gefängnisleben ausprobieren. In der Fotobox müssen sich die Besucher entscheiden: Knastbruder, Blues Brother oder Gesetzeshüter? Ab Mitternacht heißt es dann Aftershow Party an der Knast Bar: Tanzen, Spaß haben und sich die LED-Lightshow anschauen.

Veranstaltet von:



NAHVERKEHRSMUSEUM DORTMUND

NEU!

Mooskamp 23 · 44359 Dortmund · www.bahnhof-mooskamp.de

Mit der Oldie-Tram zur Schicht | Das Nahverkehrsmuseum Dortmund im ehemaligen Kokerei-Betriebshof Hansa am Mooskamp bietet einen repräsentativen Querschnitt durch 139 Jahre bewegte Dortmunder Nahverkehrsgeschichte und mehr: Mit Straßenbahn-Oldies der 1920er und 1950er Jahre geht es auf eine Entdeckungsreise durch 200 Jahre Ruhrgebietsgeschichte. Auf alten Industriebahngeleisen gleiten Felder, Wiesen und Wälder, Zechen- und Kokereianlagen, moderne Logistikbereiche des Dortmunder Hafens und sagenumwobene Brückenbauwerke vorbei.

Nordwärts – Dortmund überrascht Dich! | Umsteigen, bitte! An der Franziusstraße begegnen sich die historische Shuttlebuslinie der DSW und die Oldie-Tramlinie. Mit der geht's zur Schicht im Dortmunder Nord-Westen, wo sich am Bahn-Betriebshof in Nette Kreative, Künstler und Bahnliebhaber treffen...

Nach kurzweiliger Fahrt durch den Dortmunder Nord-Westen erwartet die Besucher am Betriebshof Mooskamp ein buntes Programm: Frank Scheele Vocals aus Dortmund und der Gospeltrain aus Huckarde bieten Live-Musik, Sascha Lange als Dortmunder Magier verzaubert mit kurzweiligen Tricks und Illusionen junges und altes Publikum. Zur blauen Stunde werden Bahnen und Gebäude in sphärisches Licht getaucht und Jürgen Beilke aus Westerfilde zeigt mit Feuer und Pyro-Effekten seine Stahlkunstwerke, die er als Feuertonnen individuell entwickelt und baut.



HIGHLIGHTS

18:00 – 02:00 Uhr, alle 30 Min.
Mit der Oldie-Tram zur Schicht – Pendelfahrten

19:00 / 20:00 Uhr
„Der Gospeltrain rockt die Wagenhalle“ – Live-Musik

ab 19:00 Uhr, alle 60 Min.
Frank Scheele Vocals – Live-Musik

Haltestelle Franziusstraße: ES HIS
dann Umstieg in die Historische Bahn Dortmund

eingeschränkt barrierefrei
Bahnen eingeschränkt barrierefrei

Veranstaltet von:



Standort in:

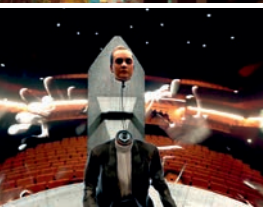
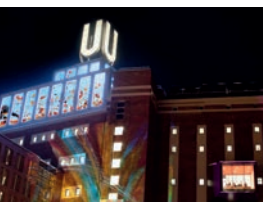


In Kooperation mit:



DORTMUNDER U – ZENTRUM FÜR KUNST UND KREATIVITÄT

📍 Leonie-Reyggers-Terrasse 1 · 44137 Dortmund · www.dortmunder-u.de



HIGHLIGHTS

18:00 – 23:00 Uhr
Art of Skate

18:00 – 23:00 Uhr
Virtual Reality –
Do you exist, Miss Q?

18:00 – 23:00 Uhr
Führung: Ein Gefühl von Sommer...

Wahrzeichen des Strukturwandels | Das Dortmunder U, 1926/27 als industrielle Brau-stätte erbaut, prägt nicht nur die Silhouette der Stadt Dortmund, sondern ist zugleich ein-drucksvolles Zeichen des Strukturwandels im Ruhrgebiet. Die ehemalige Union-Brauerei hat sich als zeitgenössisches Kulturzentrum neuen Typs einen Namen gemacht, in dem Kunst, Bil- dung, Forschung und Kreativität gleicherma- ßen eine neue Heimat fanden. Zu erleben sind hier unter anderem Ausstellungen, Filme, Workshops, Konzerte und Clubabende.

Ein Gefühl von Sommer & Tanz... | Sommer- impressionen mit Niederlande-Nostalgie im Dortmunder U! Die Ausstellung der Niederlän- dischen Moderne vermittelt das Gefühl von der Leichtigkeit des Sommers verbunden mit der Leichtigkeit des Tanzes als besondere Aktion frei nach dem Motto: You are Art!

Die UZWEI klärt bei „The Art of Skate“ die Fra- ge: Was hat Skaten mit Tanz zu tun? Lassen Sie gemeinsam mit einer Tänzerin eine „Skater Choreo“ entstehen! Sich selbst und anderen als Tänzer begegnen, das können Sie im kiU Story- lab und seiner virtuellen Welt. Erleben Sie die virtuelle Geschichte einer Gerichtsverhand- lung. Das Museum Ostwall verbindet die Aus- stellung der Niederländischen Moderne „Ein Gefühl von Sommer“ mit einem Kreativbereich, in dem phantasievolle Kunstwerke, Collagen und Blütenmagnete entstehen. Der HMKV be- schäftigt sich in seiner Ausstellung mit Rechts- populismen im Internet.

🚶 **ES 22, ES 25**

🚶 **auch fußläufig erreichbar**
vom Dortmund Hbf
und vom Deutschen
Fußballmuseum

♿ **barrierefrei**

Veranstaltet von:



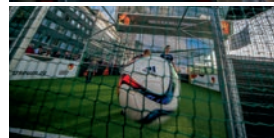
DEUTSCHES FUSSBALLMUSEUM, DORTMUND

📍 Platz der Deutschen Einheit 1 · 44137 Dortmund · www.fussballmuseum.de

Magische Ball-Momente | Nirgendwo sonst auf der Welt prägt der Fußball die Alltagskultur und Identität der Menschen so sehr wie im Ruhr- gebiet. Diese einzigartige Bindung, die auf das ursprüngliche „Pöhlen“ im Schatten der För- der- türme zurückgeht, bildet einen Schwerpunkt der Dauerausstellung im Deutschen Fußballmu- seum. Auf über 3.300 Quadratmetern erlebst du 140 Jahre deutsche Fußballgeschichte und ma- gische Ball-Momente.

Fußball von morgen | Das Deutsche Fußball- museum ist eine faszinierende Erlebniswelt mit 1.600 Exponaten, 25 Stunden Filmmate- rial und zahlreichen Mitmach-Stationen. Das 3D-Kino, eine neue Bundesliga-Show, die Hall of Fame und vieles mehr lassen Fanherzen höherschlagen.

Du erlebst 140 Jahre Fußballgeschichte, die auch die Erinnerung an die große Zeit der le- gendären Oberliga-West wachhalten. Kumpel unter Tage waren auch Stars auf dem Platz. Eine bis heute spürbare, besondere Ruhrgebiets- fußball-Mentalität, mit einer Perspektive über den Spielfeldrand hinaus. In der Kicker-Are- na erlebst du das Tischkicker-Spiel wie nie zu- vor – mal selbst als Spielfigur oder im virtuellen Stadion. Macht das Hunger auf mehr? Keine Sorge: Die Museumsgastronomie begleitet das Programm mit allerlei Köstlichkeiten.



HIGHLIGHTS

18:00 – 01:20 Uhr, alle 20 Min.
Kurzführungen durch das
Deutsche Fußballmuseum

18:00 – 02:00 Uhr
Virtual Reality-Tischkicker
der Zukunft

18:00 – 02:00 Uhr
Kicker-Arena im Deutschen
Fußballmuseum

🚶 **Haltestelle
Dortmund Hbf:
ES 22, ES 25, ES 29**

🚶 **auch fußläufig erreichbar**
vom Dortmund Hbf
und vom Dortmund U

♿ **barrierefrei**

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



KÜNSTLERHAUS DORTMUND

📍 Sunderweg 1 · 44147 Dortmund · www.kuenstlerhaus-dortmund.de



HIGHLIGHTS

18:00 - 02:00 Uhr
aktuelle Ausstellung

19:00 / 21:00 Uhr
4BoysNamedSue

18:00 / 22:00 Uhr
Bergbauführung

🚶 ES 22

♿ nicht barrierefrei

Freies Schaffen | Das Künstlerhaus Dortmund ist ein Atelier- und Ausstellungshaus und vertritt vielfältige zeitgenössische Kunstrichtungen. Ein Anspruch, der sich sowohl in den Arbeitsfeldern der Mitglieder als auch in den sechs Gruppenausstellungen pro Jahr widerspiegelt, die ausschließlich Arbeiten von externen, jungen, noch nicht etablierten Künstlern zeigen. Zusätzlich belebt das Künstlerhaus die Dortmunder Kunst- und Kulturszene mit Residence-Programmen sowie Angeboten zur kulturellen Bildung.

Sehen und Hören | Das Künstlerhaus zeigt mit DOCKS eine aktuelle Ausstellung von vier jungen Fotografen: Maximilian Mann, Arne Piepke, Ingmar Björn Nolting und Fabian Ritter. Ihre Arbeiten beleuchten Tradition, aber auch Armut in Deutschland, Waldbrände in Portugal und eine Umweltkatastrophe im Iran aus ganz eigenen Perspektiven.

Als aktuelle Ausstellung erwartet Sie wie immer im Künstlerhaus eine anregende und abwechslungsreiche Schau. Da das Gebäude eine ehemalige Zeche ist, gibt es zusätzliche Führungen durch die normalerweise verschlossenen Teile des Gebäudes, die von der Bergbauvergangenheit künden. Abends spielt 4BoysNamedSue. Ob erdiger Country Sound, emotionale Balladen oder dampfender Rockabilly, die vier Boys spielen bekannte und weniger bekannte Songs aus einer spannenden Ära der Musikgeschichte nicht einfach nach, sondern suchen in den jeweiligen Songs respektvoll aber entschieden das Besondere.

Veranstaltet von:



KÜNSTLERHAUS DORTMUND

KULTURORT DEPOT, DORTMUND

📍 Immermannstraße 29 · 44147 Dortmund · www.depotdortmund.de

Ein Dach für viele Sparten | Zwischen 1915 und 1916 erbaut, diente das Depot bis 1995 als Straßenbahn-Hauptwerkstatt der städtischen Verkehrsbetriebe. Heute ist es vor allem ein Ort, der der Gestaltungskraft freien Lauf lässt: Im Depot arbeiten kreative Dienstleister und Kulturschaffende unterschiedlicher Sparten. Darüber hinaus ist das Gebäude Veranstaltungsort für Ausstellungen, Messen, Märkte, spartenübergreifende Projekte, Tanz, Theater und Kino. Ein Depot, viele Möglichkeiten.

Per Rückblende in die Zukunft | Ausstellung politischer Karikaturen der „Rückblende 2018“, Kreativ-Workshops und Karikaturen-Livezeichnungen unter einem Dach. Futuristische Kurzfilme und eine Klang-Schatten-Performance. Außerdem laden die ansässigen Künstler in ihre Ateliers und Studios ein.

Pünktlich zur ExtraSchicht eröffnet die Ausstellung „Rückblende 2018 – Der deutsche Preis für politische Fotografie und Karikatur“, in der die nominierten und preisgekrönten Karikaturen präsentiert werden, ergänzt um Live-Karikaturenzeichnungen und Kreativ-Workshops. Zum Mitmachen laden ein: Visual Storytelling, Handlettering, Wunschkartengestaltung – oder malen Sie die Milchstraße auf Plexiglas. Schauen Sie sich futuristische Kurzfilme im hauseigenen Kino an oder lassen Sie sich bei einer Führung durch das historische Gebäude in die Vergangenheit mitnehmen.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



HIGHLIGHTS

18:00 - 00:00 Uhr
Kreativ-Workshops

18:00 - 02:00 Uhr
Ausstellung „Rückblende 2018“

21:00 - 00:00 Uhr
Kurzfilme zum Thema Zukunft

🚶 ES 29, ES H15

♿ eingeschränkt
barrierefrei
nicht alle
Räume/Ateliers
barrierefrei

BRAUEREI-MUSEUM, DORTMUND

Steigerstraße 16 · 44145 Dortmund · www.museendortmund.de



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:00 Uhr, alle 60 Min.
Verkostung im historischen Sudhaus

18:00 – 01:00 Uhr
Führungen durch Sonder- und Dauerausstellung

19:30 / 20:30 / 21:30 Uhr
Quichotte rappt und slamt

ES 25, ES HIS

barrierefrei

Braukunst gestern und heute | Das Dortmunder Brauerei-Museum wurde 2006 im historischen Maschinenhaus der Hansa-Brauerei eröffnet und dokumentiert die Braugeschichte der ehemaligen Bierhauptstadt Europas. Eingerrichtet wurde es auf dem Gelände der Dortmunder Actien-Brauerei, der einzigen noch aktiven Großbrauerei in Dortmund und zugleich eine der größten Braustätten in Deutschland. Besucher können hier Museumsbesuch, Braureibesichtigung und Bierverkostung miteinander verbinden.

Schrecken, hören, lachen | Gutes Bier und Entertainment sind das Motto im Brauerei-Museum. In diesem Jahr kämpft Quichotte, der Kölner Meister des Rapslams, gegen die Windmühlen seichter Unterhaltung. Der Slam-Poet und Musiker kombiniert Hip-Hop mit Comedy und humorvollen Geschichten.

Keine ExtraSchicht in Dortmund ohne die Bierverkostung in dem wohl ältesten und schönsten Sudhaus NRWs. Neu im Programm: das große Kronen-Quiz. Mitspielen und gewinnen! Führungen durch die neue Sonderausstellung „Kirmes, Karneval, Schützenfeste“ und durch die Dauerausstellung. Etikettieren und Abfüllen von Bierflaschen an Maschinen aus den frühen Jahren der Brauindustrie, präsentiert von Kalli Dickhut und Theo Sobkowiak. Frisches Dortmund von der Quelle, Deftiges vom Grill und musikalische Unterhaltung im Innenhof der Brauerei vor der Kulisse des historischen Sudhauses.

Veranstaltet von:



HOESCH-MUSEUM, DORTMUND

Eberhardstraße 12 · 44145 Dortmund · www.hoeschmuseum.dortmund.de

160 Jahre Stahlgeschichte | Das Hoesch-Museum, entstanden unter Mitwirkung ehemaliger Stahlarbeiter, dokumentiert anhand von Exponaten aus 160 Jahren Stahlgeschichte und mithilfe spannender Medienstationen die enorme Bedeutung der Stahlindustrie für das Ruhrgebiet, insbesondere für Dortmund – Heimat etwa der Firma Hoesch und seit 1871 führend unter den Stahlstandorten. Ein Highlight: Das 3D-Stahlwerk versetzt die Besucher über visuelle und akustische Animationen aktiv in die Rolle von Stahlarbeitern.

Die Magie des Wassers | Das Hoesch-Museum lädt im Jahr des Dortmunder Hafenjubiläums zu interessanten Aktionen rund um die Elemente Wasser und Metall vor historischer Kulisse ein. Geboten wird ein unterhaltsamer Abend im Spannungsfeld von Stahl und Wasser.

Vielfältige Aktionen laden die Besucher zum Mitmachen, Erleben und Entdecken ein. Neben Zauberauftritten und Präsentationen von Schiffsmodellen oder einer Vorschau zur Ausstellung „Hoesch Maritim“ gibt es Angebote für Groß und Klein, unter anderem eine Wasserteichbude, Vorführungen eines Eisenskulpturenschneiders und der Werkfeuerwehr. Die Führungen durch die Ausstellung des Hoesch-Museums sowie Radtouren über das Werksgelände garantieren einen spannenden Aufenthalt. Für das leibliche Wohl sorgen unsere Getränke- und Verpflegungsstände (u.a. Reibekuchen und Würstchen). DJ Aggi legt dazu auf.



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr
Eisenskulpturenschneider

ab 18:00 Uhr
Vorführung von Schiffsmodellen

18:30 – 23:30 Uhr, alle 60 Min.
Vorführungen des Magischen Zirkels

ES 22, ES HIS

barrierefrei

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



PARKBAD SÜD, CASTROP-RAUXEL

Am Stadtgarten 20 · 44575 Castrop-Rauxel · www.parkbad-sued.de



Die Kultur „geht baden“ | Am 12. September 1926 wurde das Parkbad Süd als Städtische Badeanstalt eingeweiht. Viele Castroper Bürger erlebten hier 65 Jahre Badespaß, bis das Bad zur Saison 1992 aus Kostengründen geschlossen wurde. 1995 wurde der Verein „Hände weg vom Stadtgarten“ gegründet. Die ehrenamtliche Arbeit der vielen Helfer zahlte sich aus: 2001 wurde das Parkbad Süd als einzigartiger Veranstaltungsort wiedereröffnet und hat seitdem eine breite Palette an kulturellen Aktivitäten im Programm.

Die wilden Sechziger | We will rock you: vier Rockbands treffen mit ihrer Mischung aus klassischem Rock, Glamrock und Surfsound den Nerv der damaligen Zeit. Wer Lust hat, kommt in der Kleidung der Zeit von Star Club, Flower Power und Elvis-Tolle.

Rocking all over the World: Das Besondere an den vier Bands ist ihr Rock'n'Roll-Herz - knackiger Blues, handfester Rock, groovende Riffs und balladeske Hymnen. Wer erinnert sich nicht gern an „Twist and Shout“, „Bad Moon Rising“ oder „Surfin USA“. Eine kulturelle Achterbahnfahrt durch die musikalischen Welten der 60er, 70er und 80er Jahre mit Rock'n'Roll, Beatmusik und mitreißenden Grooves. Verbunden mit einer druckvollen Live-Performance. In den Umbaupausen Feuershow mit Flying Fire. Wir freuen uns auf Ihren Petticoat und die Elvis-Tolle. Für Ihr leibliches Wohl sorgt WM-Koch Rainer Schorer.

Veranstaltet von:



LWL-INDUSTRIEMUSEUM SCHIFFS- HEBEWERK HENRICHENBURG, WALTROP

Am Hebewerk 26 · 45731 Waltrop · www.lwl-industriemuseum.de

Aufzug für schwimmende Riesen | Kein Geringerer als Kaiser Wilhelm II. weihte das Schiffshebewerk Henrichenburg 1899 ein. 71 Jahre lang transportierte es Frachtschiffe problemlos 14 Meter über die Kanalstufe hinauf und hinunter. Heute begeistert das mit dem Europäischen Museumspreis ausgezeichnete Denkmal in der Trägerschaft des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) nicht nur Technikfreunde: Jedes Jahr entdecken über 80.000 Menschen hier die Spuren der Binnenschifffahrt und erleben eine einzigartige Industriekulisse.

Im Rausch der Tiefe | Das Schiffshebewerk taucht ab: Alles dreht sich um U-Boote. Jules Verne geistert durch die Maschinenhalle, und der Schauspieler Ralf Richter berichtet von den Dreharbeiten zum Film „Das Boot“. Eine spektakuläre Feuershow ist das Highlight am Oberwasser.

Der Comedy-Matrose weist den Weg in die Maschinenhalle, wo Martin Bross ein Live-Hörspiel zum Roman „20.000 Meilen unter den Meeren“ präsentiert. Miriam Geier (Klavier) und Philipp Sauer (Saxophon) spielen Songs aus „Titanic“ und anderen Filmklassikern. Zwischendurch kapert Ralf Richter die Bühne und spricht über seine Erlebnisse als Mitglied der Filmcrew von U 96. Danach steht der Ruhrgebiets-Star für Fotos und Autogramme bereit. Und während über den Türmen die Feuershow erstrahlt, starten die Museumsschiffe zu Spritztouren auf dem Kanal.



HIGHLIGHTS

18:00 – 00:30 Uhr, alle 20 Min.
Rundfahrten mit historischen Schiffen

21:00 – 22:30 Uhr
Meet & Greet mit Ralf Richter

22:30 – 00:30 Uhr, alle 30 Min.
Feuershow am Oberwasser

ES 18, ES 22

eingeschränkt
barrierefrei

Veranstaltet von:



ES 19, ES 22

barrierefrei

HAUS OPHERDICKE, HOLZWICKEDE



Dorfstraße 29 · 59439 Holzwicke · www.kreis-unna.de



HIGHLIGHTS

18:00 – 02:00 Uhr
Die Neue Frau – Künstlerinnen als Avantgarde

20:00 / 21:00 / 22:00 Uhr
Jini & Friends

22:00 – 02:00 Uhr
future-light, Illumination der gesamten Anlage

Wasserschloss im Wandel | Das Wasserschloss Haus Opherdicke zählt zu den bedeutendsten Baudenkmälern der Region, dessen Wurzeln bis in das ausgehende Mittelalter zurückreichen. Ihre heutige Form erhielt die Anlage in der Zeit zwischen dem 17. und dem 19. Jahrhundert. Heute präsentieren sich hier Denkmalschutz und zeitgemäße Nutzung in harmonischem Miteinander: Als Eigentümerin hat der Kreis Unna die Anlage grundlegend renoviert und nutzt Haus Opherdicke nun als Ort der Kunst und der Begegnung.

Heute hau'n wir auf die Pauke | Wie passen eine Pop-Sängerin, ein philharmonisches Orchester und die berühmtesten deutschen Malerinnen des 20. Jahrhunderts zusammen? Ganz wunderbar, werden alle sagen, die sich an diesem Abend vom Programm des Hauses Opherdicke verzaubern lassen.

Sie rockte die Hallen und schaffte es ganz locker „1.000 km bis zum Meer“. Nun ist Jini Meyer, früher Frontfrau der Pop-Band Luxuslärm, mit super Sound und starker Stimme zurück. Als Schlagertypen erweisen sich derweil Musiker der Neuen Philharmonie Westfalen: Sie sitzen im Skulpturenpark und hauen dort auf die Pauke und manch anderes Instrument. Ihr Ruf ist wie Donnerhall, Geräusche machen die Künstlerinnen der Avantgarde jedoch nicht – Käthe Kollwitz, Paula Modersohn-Becker, Gabriele Münter und Co. lassen ihre Arbeiten sprechen. Leise, aber mit ganz viel Licht werden die Gäste schließlich in die Nacht entlassen.

Veranstaltet von:



LINDENBRAUEREI, UNNA



Lindenplatz 1 · 59423 Unna · www.lindenbrauerei.de · www.zib.unna.de
www.lindenviertel.de · www.lichtkunst-unna.de

Vielfalt mit echten Highlights | Die Lindenbrauerei bietet eine spannende Mischung aus Hoch- und Soziokultur, Bildung und alter Bier-Tradition. Letztere pflegt der „Schalander“ mit dem Ausschank des Lindenerbieres. Und während die junge Musikszene im soziokulturellen Zentrum ihre Bühne hat, bietet die ehemalige Schwankhalle unter anderem Literatur und Kunst Raum. In den einstigen Kühlgewölben schließlich präsentiert das renommierte Zentrum für Internationale Lichtkunst seine hochkarätige Sammlung im Dialog mit aktuellen Arbeiten.

Vom Bekannten und Unbekannten | Bekanntes und Unbekanntes treffen in Unna aufeinander: Das „Labyrinth“ der antagon theaterAKTion aus Frankfurt, Live-Musik und kurzweilige Führungen durch das Zentrum für Internationale Lichtkunst und die Lindenbrauerei erwarten die Besucher in dieser Nacht.

Das „Labyrinth“ der antagon theaterAKTion wird den Platz der Kulturen in einen performativen Raum für interaktiven Tanz, Theater und Performance verwandelt: ein Erlebnis für die Augen, Ohren und Sinne der Besucher. Ein musikalisches Glanzstück sind die Auftritte der Musikerinnen und Musiker, die mit klassischen, unterhaltenden, bekannten und unbekannten Stücken in der Schwankhalle die Besucher unterhalten. Das Zentrum für Internationale Lichtkunst bietet Führungen, die Gästeführer erklären die Historie der ehemaligen Brauerei und im Biergarten der Lindenbrauerei gibt es Live-Musik.



HIGHLIGHTS

18:00 – 23:00 Uhr, alle 20 Min.
Von Klassik bis Modern – Live-Musik in der Schwankhalle

18:00 – 23:30 Uhr
Zentrum für Internationale Lichtkunst – Führungen

20:00 / 21:00 / 22:00 / 23:00 Uhr
antagon theaterAKTion – Labyrinth

ES 29

eingeschränkt barrierefrei

Veranstaltet von:



CREATIVREVIER HEINRICH ROBERT, HAMM

📍 Zum Bergwerk · 59077 Hamm · www.wf-hamm.de/fuer-unternehmen/creativrevier



CreativRevier Heinrich Robert | Bis zur Schließung 2010 wurden über 100 Jahre lang in 1.200 Metern Tiefe von 2.000 Beschäftigten rund 1,5 Millionen Tonnen Steinkohle im Jahr gefördert. Ab 2019 wird das Areal mit dem CreativRevier Heinrich Robert zu neuem Leben erweckt. Mit der Umwandlung des ehemaligen Bergwerk Ost in Hamm in ein CreativRevier für Kunst, Kultur, Kreativ-, Dienstleistungs- und Freizeitwirtschaft soll ein Szene-Viertel mit besonderer Qualität und hoher überregionaler Ausstrahlung geschaffen werden.

Aufbruch und Neubeginn auf Heinrich Robert | Die ExtraSchicht macht den Startschuss zu Aufbruch und Neubeginn auf Heinrich Robert. Eine Licht- und Lasershow, Live-Musik sowie Walking Acts setzen die historischen Hallen in besonderer Weise in Szene und lassen Vergangenes zu neuem Leben erwachen.

Mit der Umwandlung des aufgegebenen Zechenstandorts Bergwerk Ost in Hamm soll ein über die Region hinaus bekanntes Szene-Viertel geschaffen werden. Die ExtraSchicht markiert den Neubeginn auf Heinrich Robert in eine leuchtende Zukunft. Getreu diesem Motto verwandelt sich die alte Zeche in der Nacht der Industriekultur in ein leuchtendes Kunstwerk mit krönendem Abschlussfeuerwerk und einer großen Lasershow in der alten Kaue.

Veranstaltet von:



In Kooperation mit:



Mumukuba Film und Hammer Escape machen die Vergangenheit und Zukunft Heinrich Roberts dabei spielerisch erlebbar. Live-Musik, Feuerkünstler und Walking Acts werden die Besucher verzaubern. Glück auf, Heinrich Robert!

Lohnhalle: Live-Musik und Aftershow-Party; Startpunkt: Hammer-Escape-Game; **Lampenstube:** Kunstausstellung und Mumukuba-Film-Experience; **Kaue:** Ausstellung, Licht- und Lasershow; **Open Air:** Walking Acts, Feuerkünstler, Abschlussfeuerwerk

HIGHLIGHTS

18:00 – 01:00 Uhr
Live-Escape-Experience
mit Hammer Escape

22:30 – 01:30 Uhr, alle 20 Min.
Licht- und Lasershow in
der Kaue

23:00 Uhr
Großes Feuerwerk

23:00 – 02:00 Uhr
Aftershow-Party in der
Lohnhalle

ES 27

🚶 eingeschränkt
barrierefrei



WAHRZEICHEN FÜR DIE ENTWICKLUNG EINES INNOVATIONS-STANDORTES IN HAMM

Wo bis 2010 in Hamm noch Kohle gefördert wurde, werden jetzt das Gelände und die vielseitige Gebäudestruktur für eine Nachnutzung als Kreativ-, Wohn- und Gewerbestandort vorbereitet. Die rund 55 Hektar große Fläche des Bergwerks Ost, das die RAG Montan Immobilien, die Stadt Hamm und die Prisma GmbH gemeinsam entwickeln, verwandelt sich in das „CreativRevier Heinrich Robert“.

Innerhalb der nächsten Jahre entwickeln die drei Partner Konzepte für Wohn-, aber auch Gewerbe- und Handelsgrundstücke für Unternehmen aus der Kultur-, Kreativ- und Freizeitwirtschaft. Davon übernimmt die RAG Montan Immobilien rund 22 Hektar für Wohn- und Gewerbeflächen, weitere zehn Hektar – im wesentlichen Grünflächen – beabsichtigt die Stadt Hamm für den südlichen Abschluss des Lippelparks zu entwickeln.

Bei einer der letzten ExtraSchicht-Nächte hatte sich das stillgelegte Bergwerk eindrucksvoll als Veranstaltungsort für Musik, Kunst, Tanz und Kultur präsentiert. Dieses Jahr erleben die Besucher live den Aufbruch zur Entwicklung des Standortes.



Montan Immobilien

ELBERSHALLEN, HAGEN

📍 Dödterstraße 10 · 58095 Hagen · www.elbershallen.de

Elbershallen – Freizeit- und Kulturfabrik |

Die erhaltenen Betriebsgebäude der Textilfabrik Elbers spiegeln ein breites Spektrum zeit-typischer Architektur aus der Zeit zwischen 1850 und 1960 wieder. Seit 2003 steht der überwiegende Teil der Betriebs- und Verwaltungsgebäude unter Denkmalschutz. In den historischen Backsteingebäuden findet man heute sehr hochwertige Gastronomie, im Sommer den schönsten Biergarten und vielseitige Angebote für Freizeit und Kultur. Dienstleister, Gewerbe und Kreative haben sich ebenfalls angesiedelt.

Kulinarik und Kultur |

In Kooperation mit 107.7 Radio Hagen findet eine Live-Übertragung mit Interviews und Musik statt. Themen sind u.a. die ExtraSchicht in NRW, 100 Jahre Bauhaus und der Einfluss von Kreativquartieren auf Stadtteile.

Haupttakt auf der großen Bühne sind die Groove Delighters. Drei Führungen werden angeboten: Die Elbershallen – zwischen Jugendstil und Bauhaus, Umwandlung einer Industriebrache in ein Kreativquartier und Blicke hinter die Kulissen. Alle sieben gastronomischen Betriebe bieten – in hochwertigen Pagodenzelten unter dem Motto Dine & Wine spezielle „ExtraSchicht Weine und Speisen“ an.



HIGHLIGHTS

ab 18:00 Uhr
Dine & Wine

18:00 – 20:00 Uhr
Gläsernes Studio –
107.7 Radio Hagen mit
Liveübertragung

20:00 – 23:00 Uhr
Live-Musik

🚗 **ES 25**

♿ **barrierefrei**
Zugang über
Musikschule

Veranstaltet von: In Kooperation mit:



>>> INFORMATIONEN UND SERVICE



MEIN TICKET

Was ist in meinem Ticket enthalten?

- **freier Zutritt** zu allen 50 Spielorten
- **kostenlose Nutzung** der 20 ExtraSchicht-Shuttlelinien
- **freie Fahrt** im gesamten Nahverkehrsnetz des VRR und im Teilraum Ruhr-Lippe des WestfalenTarifs (2. Klasse) ganztägig am 29. Juni 2019 bis 7 Uhr am 30. Juni 2019



Ticket	Vorverkauf (09.05. – 28.06.2019)	Tageskasse (29.06.2019)
Normal	17 €	20 €
Ermäßigtes Ticket*	14 €	-
Ticket RUHR.TOPCARD	8,50 €	-
Freier Eintritt für Kinder unter 6 Jahren!		
Menschen mit Behinderungen, mit dem Vermerk „B“ im Behindertenausweis, zahlen den Normalpreis. Die Begleitperson hat freien Eintritt.		

*Schüler, Studenten, Auszubildende, Leistende des Bundesfreiwilligendienstes und des freiwilligen Wehrdienstes, FSJ-/FÖJ Leistende, Erwerbslose, Sozialhilfe- oder ALG II-Empfänger. Der Nachweis ist am Veranstaltungstag mitzuführen.

Wo kaufe ich mein Ticket?

- unter www.extraschicht.de
- über die Hotline **+49 1806 181650**
0,20 € pro Anruf aus dem deutschen Festnetz.
Mobilfunkpreise max. 0,60 € pro Anruf
- an **allen Spielorten** der ExtraSchicht 2019
- in teilnehmenden **Touristinformationen** der Metropole Ruhr
- in den **LeserLäden sowie Leser-Services** der WAZ/NRZ WR/WP
- in allen **ADAC Geschäftsstellen** in NRW
- in teilnehmenden **Kundencentern der Verkehrsunternehmen**
- in allen teilnehmenden **DB Reisezentren** und **DB Agenturen** in NRW
- an allen **DB-Fahrkartenautomaten** im VRR und im Teilraum Ruhr-Lippe des WestfalenTarifs

Alle Vorverkaufsstellen finden Sie unter www.extraschicht.de



FÜR RUHR.TOPCARD-INHABER

- **50 % Ermäßigung** auf ein Normalticket
- Ermäßigung gilt ausschließlich im Vorverkauf vom 09.05. – 28.06.2019 und nicht an der Tageskasse
- bei welchen Vorverkaufsstellen Sie Ihr RUHR.TOPCARD-Ticket erhalten, erfahren Sie unter www.extraschicht.de



MEINE SCHICHT

Eine Schicht – unzählige Möglichkeiten. Mit diesen Planungshilfen kommen Sie entspannt durch die Nacht:

Meine Spielorte | Weniger ist mehr: So verführerisch die Vielfalt der ExtraSchicht auch sein mag, beschränken Sie sich auf maximal **drei Spielorte**, die am besten noch an derselben Shuttlebuslinie liegen. Erfahrungsgemäß erlebt man so die ExtraSchicht am intensivsten!



Mein Weg von A nach B | Das ExtraSchicht-Ticket gilt als KombiTicket. Mit **20 kostenlosen Shuttlebuslinien** können Sie von 18 bis 2 Uhr zwischen den Spielorten pendeln. Zudem genießen Sie ganztägig am 29. Juni sowie am 30. Juni bis 7 Uhr im gesamten Nahverkehrsnetz des VRR und im Teilraum Ruhr-Lippe des WestfalenTarifs (2. Klasse) freie Fahrt.

Im **VRR-Fahrtenplaner** unter <http://fahrtenplaner.vrr.de/extraschicht> finden Sie alle Verbindungen. Ausgewählte **Routen für Radfahrer** entdecken Sie unter www.extraschicht.de/radrouten.

Mein Merkzettel | Markieren Sie Ihre Wunsch-Spielorte unter www.extraschicht.de auf dem **Merkzettel** als Favoriten und drucken Sie ihn aus. Passt in jede Hosentasche!



MEINE BILDER

Zur ExtraSchicht präsentiert sich die Metropole Ruhr alljährlich von ihrer schönsten Seite und liefert mehr als nur ein paar perfekte Fotomotive.

Hashtag | Teilen Sie Ihre schönsten Momente online mit #ExtraSchicht und zeigen Sie die Highlights Ihrer Entdeckungsreise durch das #MeinRuhrgebiet!

 www.extraschicht.de

 facebook.com/extraschicht

Fotowettbewerb | Ab dem 29. Juni können Sie an unserem Fotowettbewerb teilnehmen. Einfach Ihre zwei besten Aufnahmen der ExtraSchicht 2019 unter www.extraschicht.de/fotowettbewerb hochladen und sich die Chance auf ein extra Taschengeld sichern!

Viel Glück!

 twitter.com/ruhr_tourismus

 [instagram@extraschicht](https://instagram.com/extraschicht)



LET'S PARTY*

1999 | 2019
route **industriekultur** Jahre



WWW.INDUSTRIEKULTUR.RUHR

EXTRASCHICHT TYP-TEST

Welcher ExtraSchicht-Typ sind Sie? Zählen Sie, wie oft Sie **A**, **B** oder **C** angekreuzt haben und erfahren Sie, ob Sie eher **Checker**, **Entdecker** oder **Einsteiger** sind.

Das Programmheft der ExtraSchicht wird veröffentlicht – wann nehmen Sie es sich zur Hand, um Ihren Abend zu planen?

- A** Sofort: Ich arbeite es systematisch durch und notiere, wann ich wo sein möchte.
- B** Kurz bevor ich losgehe, schaue ich nach, welche Spielorte neu sind und klappere die dann ab.
- C** Es gibt ein Programmheft? Nix für mich, ich lass' mich lieber treiben.

Auf dem Weg von A nach B verspätet sich Ihr ExtraSchicht Shuttle Bus – wie reagieren Sie?

- A** Panisch natürlich, schließlich könnte ich was verpassen!
- B** Ich tausche so lange mit den anderen netten Leute an der Haltestelle Tipps zu Spielorten aus.
- C** Gelassen. Der nächste Bus steht ja schon in den Startlöchern ...

Sie kommen am Spielort an – was tun Sie als erstes?

- A** Ich schaue auf meinen Merkzettel und gehe schnurstracks zum Programmpunkt.
- B** Ich genieße die Atmosphäre und erkunde erstmal das Gelände.
- C** Ich frage einen der netten Lotsen, wann und wo das Feuerwerk startet.

Wenn Sie die ExtraSchicht in einem Wort beschreiben – welches wäre dies?

- A** Facettenreich
- B** Spektakulär
- C** Mega krass

Auflösung: Sie haben überwiegend angekreuzt

- A DER CHECKER:** behält stets den Überblick und überlässt nichts dem Zufall.
- B DER ENTDECKER:** erlebt die ExtraSchicht jedes Jahr neu und jedes Jahr anders.
- C DER EINSTEIGER:** staunt und ist auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder dabei.

Seite 3: RTG/Corinna Nolde • Seite 4: RVR/Kerstin Stelter • Seite 5: RAG Montan Immobilien/Volker Wiciok • Seite 10: LVR-Industriemuseum; MST/Daniel Bruening; FUNKE Medien NRW • Seite 11: FWK; Michelle Damaszk; Verkehrshistorische Arbeitsgemeinschaft der DSW e.V. • Seite 12: RTG/Ute Kors; RTG/Hoffmann; RTG/Sejk • Seite 13: RTG/Sejk; RTG/Nielinger; RTG/Martin Biehl • Seite 14: RTG/Krekla; Guido Vorbürger • Seite 15: Joachim Knorra; Gasometer Oberhausen/OWT/Thomas Wolf • Seite 16: LWL/Appelhans; Janine Eggenberger • Seite 17: LWL/Appelhans; RTG/Sejk • Seite 20: Satalite June/Thomas Berns • Seite 21: Thomas Berns • Seite 22: Krischerfotografie • Seite 23: Martin Valk; Museum der deutschen Binnenschiffahrt • Seite 24: thyssenkrupp Steel Europe • Seite 25: LVR-Industriemuseum • Seite 26: Thomas Machoczek; Gregor Wiebe • Seite 27: Thomas Wolf • Seite 28: Klaus Schilda; Heike Plassmann • Seite 29: Joshua Belack; Zsuzsa Debre • Seite 30: Martin Menke • Seite 31: RWW/Hoffmann; Sotai Knipphals • Seite 32: RAG Montan Immobilien; Joanes Corregio/Art Nation • Seite 33: RAG Montan Immobilien/Thomas Stachelhaus • Seite 35: Graf-schafter Museums- und Geschichtsverein in Moers e.V. • Seite 38: Thomas Rodriguez/Stiftung Zollverein; Jochen Tack/Stiftung Zollverein; Lufttanz media performing arts • Seite 39: Jochen Tack/Stiftung Zollverein • Seite 40: RAG Montan Immobilien/Thomas Stachelhaus • Seite 41: Heike Kandalowski; Zeche Carl • Seite 42: FUNKE Medien NRW; Jakob Studnar • Seite 44: E.ONE/Udo Leopold; Stadt Gelsenkirchen/Martin Schmuedderich; VIVAWEST/Paul Schwer • Seite 45: Stadt Gelsenkirchen/Martin Schmuedderich • Seite 46: Stadt Bottrop; Flying LED Diamant • Seite 48: RTG/Nielinger; Revue Palast Ruhr; Fritz Brause; Sonja Henseler • Seite 49: RTG/Nielinger • Seite 50: RAG Montan Immobilien/Thomas Stachelhaus • Seite 51: Dietmar Klingenburg; Nils Eisfeld • Seite 52: Andreas Fechner; Umspannwerk Recklinghausen • Seite 53: Chemiepark Marl; Dieter Debo • Seite 54: Creativquartier Fürst Leopold/Andreas Heuser • Seite 55: Stiftsquelle • Seite 58: RTG/Nielinger • Seite 59: Moritz Fiege • Seite 60: LWL-Industriemuseum/Hessmann; Oliver Haas • Seite 61: RTG/Krekla; Frank Gueldner • Seite 62: LWL/Juelich; LWL/Kalus • Seite 63: Stadt Herne; Nicole Kempa • Seite 64: Wolfgang Quickels; halloherne • Seite 66: LWL-Industriemuseum; RTG/Nielinger; Meschiya Lake • Seite 67: RTG/Stefan Ziese • Seite 68: FWK; FEUER.WEHRK • Seite 69: LWL-Industriemuseum/Sebastian Cintio; Jan Karlik • Seite 70: Demag • Seite 71: Michelle Damaszk • Seite 74: LWL-Industriemuseum/Hudemann; Andreas Moretti • Seite 75: Verkehrshistorische Arbeitsgemeinschaft der DSW e.V. • Seite 76: Mark Ansorg; KiU Fachhochschule Dortmund • Seite 77: Deutsches Fußballmuseum • Seite 78: Hannes Woidich; 4BoysNamedSue • Seite 79: Jan Schmitz; Birgit Brinkmann-Grempel • Seite 80: RTG/Sejk; Fabian Sturtz • Seite 81: RTG/Lamozik; RuhrNachrichten/Dieter Menne • Seite 82: Wels; Verena Wengorz • Seite 83: LWL/Hudemann; Carsten Sander • Seite 84: Kreis Unna • Seite 85: Frank Vinken; Stefan Chytrek • Seite 86/87: CreativRevier Heinrich Robert • Seite 88: RAG Montan Immobilien/Thomas Stachelhaus • Seite 89: Hagenpeg GmbH & Co. KG; Elbershallen • Seite 90: RTG/Lamozik; RTG/Hoffmann • Seite 91: RTG/Sejk; RTG/Krekla; RTG/Hoffmann • Seite 92: RTG/Sejk • Seite 93: RTG/Nielinger; RTG/Hoffmann • Seite 94: RTG/Lamozik; RTG/Sejk • Seite 95: RTG/Krekla • Seite 104: RTG/Nielinger • Mobilitätsplan: RTG/Sejk; RTG/Tack

20 museen, 11 Bühnen, 3 festivals, eine karte!



www.ruhrkulturcard.de

RUHR  KUNST MUSEEN

RUHR [] BÜHNEN

Herausgeber:

HERFOLGE RUHR  TOURISMUS

Kooperationspartner:

HERFOLGE RUHR 

KULTUR RUHR GmbH

Förderer:

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

NORD
RUHR
WEST
FALEN

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Für die ExtraSchicht gelten folgende Geschäftsbedingungen:

Die Veranstaltung „ExtraSchicht – Die Nacht der Industriekultur“ ist eine Kooperation zwischen der Ruhr Tourismus GmbH, dem Regionalverband Ruhr und dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr. Koordinator ist die Ruhr Tourismus GmbH (RTG). Veranstalter sind die teilnehmenden Spielorte.

Mit der Bestellung bzw. dem Erwerb des ExtraSchicht-Tickets akzeptiert der Kunde die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen: Bei Verlust oder Zerstörung des ExtraSchicht-Tickets ist die RTG nicht zur Ersatzbeschaffung verpflichtet. Ein Anspruch auf Rückgabe oder Umtausch der Eintrittskarten besteht nicht. Bei einer Änderung des Ablaufs einer Veranstaltung oder deren Ausfall aus Gründen, die die Koordinatorin nicht zu vertreten hat, werden dem Inhaber der Eintrittskarte keine Ersatzansprüche gewährt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn eine Veranstaltung durch höhere Gewalt, Streik oder anderer Ereignisse (wie Unwetter), die der Koordinator/der Veranstalter nicht zu vertreten hat, abgebrochen werden muss oder ausfällt.

Die RTG hat keinen Einfluss auf die Öffnungszeiten der beteiligten Spielorte sowie auf Programmabläufe und Programmänderungen. Die Angaben im Programmheft erfolgen vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen des Programms oder bei den beteiligten Mitwirkenden. Bei Programmänderungen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung oder Minderung des Eintrittspreises. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise in der Tagespresse sowie im Internet unter www.extraschicht.de.

Der Inhaber des ExtraSchicht-Tickets erhält während des Veranstaltungszeitraums freien Zugang zu den teilnehmenden Spielorten, von 18 bis ca. 3 Uhr zu den Shuttle-Bussen sowie zum Regelangebot des VRR und des Teilraums Ruhr-Lippe des Westfalen Tarifs (2. Klasse): am Samstag, 29.06.2019 ganztägig und bis 7 Uhr am folgenden Morgen. Sollte wegen Überfüllung eines Spielortes oder Busses dem Inhaber des ExtraSchicht-Tickets der Zutritt verweigert werden, so hat dieser keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Minderung des Ticketpreises. Bei Überfüllung eines Spielortes bzw. eines Busses erhält der Inhaber des ExtraSchicht-Tickets erst dann Zutritt, wenn wieder Raum für zusätzliche Gäste vorhanden ist.

Im Hinblick auf den Service zur Nutzung der o. g. Regelangebote besteht zwischen dem Kunden und dem Beförderungsunternehmen ein gesondertes Vertragsverhältnis, für das die Bestimmungen der dem VRR und dem Teilraum Ruhr-Lippe

des Westfalen Tarifs zugehörigen Verkehrsunternehmen gelten.

Der Koordinator haftet nicht für Gesundheitsschäden, die infolge etwaiger extremer Lautstärke an einzelnen Spielorten eintreten könnten. Schadensersatzansprüche wegen sonstiger Sach- und Körperschäden sowie Ansprüche wegen Verletzung vertraglicher Verpflichtungen sind ausgeschlossen, sofern der Koordinator bzw. seine Erfüllungsgehilfen nicht vorsätzlich, grob fahrlässig oder unter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten gehandelt haben. Für mitgeführte Gegenstände haftet der Koordinator/ Veranstalter nicht.

An keinem der Spielorte dürfen gefährliche oder sonstige Gegenstände, die sich als Wurfgeschosse verwenden lassen (insbesondere Flaschen und Dosen) mitgebracht werden. Vom jeweiligen Veranstalter können Taschenkontrollen durchgeführt werden, wobei zudem mit Rucksack-Verboten zu rechnen ist.

An den jeweiligen Spielorten dürfen für kommerzielle Zwecke keinerlei Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras für Ton- oder Bildaufnahmen benutzt werden.

Wir weisen darauf hin, dass die RTG und der jeweilige Veranstalter im Rahmen der Veranstaltung Bild- und Tonaufnahmen in Form von Fotos und Videoaufzeichnungen erstellt und/oder durch Dritte erstellen lässt. Bei allen Bild- und Tonaufnahmen steht die Veranstaltung im Vordergrund. Die Aufnahmen werden zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung sowie der Bewerbung des Leistungsangebotes der Veranstaltung und ihrer Veranstalter verwendet. Die Verwendung erfolgt ohne eine Vergütung und gilt räumlich und zeitlich unbeschränkt oder bis zu einem Widerruf.

Handelt der Besucher diesen Regelungen zuwider, behält sich die RTG bzw. der jeweilige Hausrechtsinhaber vor, gegen ihn ein Hausverbot auszusprechen.

Die Eintrittskarte bzw. das Kontrollarmband darf im Rahmen der „Nacht der Industriekultur“ nur von ein und derselben Person benutzt und nicht an Dritte weitergegeben werden.

Kinder unter 6 Jahren sowie berechtigte Begleitpersonen von Schwerbehinderten erhalten freien Eintritt zu allen Spielorten und zu allen ExtraSchicht-Shuttle-Linien.

Inhaber des Spielort-Tickets haben nur freien Eintritt zu dem jeweiligen Spielort, jedoch keinen Anspruch auf die Nutzung der Shuttle-Busse und des ÖPNV-Regelangebotes.



Jeden Tag. Gerne!

Für ein schönes Duisburg packen wir es an – mit zuverlässiger Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und Entwässerung.



Wichtige Telefonnummern

Infotelefon
(0203) 283 - 30 00

Kundenservice
(0203) 283 - 40 00

Sperrgutabholung
(0203) 283 - 50 00

Fax
(0203) 283 - 50 10

www.wirtschaftsbetriebe-duisburg.de



IMPRESSUM



Projektmanagement

Ruhr Tourismus GmbH
Centroallee 261
46047 Oberhausen
www.ruhr-tourismus.de

Geschäftsführer

Ruhr Tourismus GmbH
Axel Biermann
Thorsten Kröger

Projektteam

Sebastian Eck
Leonie Bitting
Kirsten Hansonis
Johanna Kuhlmann
Jan Pass
Lisa Schellewald
Sarah Thönneßen

Gestaltung

KrollSchmidWolf
Kommunikation GmbH
Düsseldorf

Texte

Bettina Brakelmann
Projektteam
Spielorte und Partner

Druck

Lensing Druck GmbH & Co. KG
Ahaus

Redaktionsschluss: März 2019



Für nur
46
Euro

Mehr FamilienZeit
mit dem SchönerTagTicket NRW.



AB 25€

Erlebe **Industriekultur**
im Ruhrgebiet mit der
WelcomeCard Ruhr!

www.Industriekultur.ruhr
www.welcomecard.ruhr



1 TICKET | 36 x FREIER EINTRITT | UNBEGRENZT FAHREN MIT BUS UND BAHN*

*innerhalb des ausgewählten Tarifgebietes des VRR/WestfaenTarif (2. Klasse)

Metropole
RUHR
TOURISMUS

REGIONALVERBAND
RUHR

Gefördert von:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

NORD
RHEIN
WEST
FALEN

90 x
**FREIER
EINTRITT**
50 x
**HALBER
PREIS**



RUHR.TOPCARD:
TOP FÜR
SCHATZSUCHER

METROPOLE
RUHR TOURISMUS

Unterstützt durch:

WAZ NRW WZ coölibri

In Kooperation mit:
ADAC Westfalen & Lippe
ADAC Westfalen & Lippe
ADAC Oberlippe & Lippe e.V.

ADAC

Seit 2001
PREMIUMPARTNER
der ExtraSchicht



Wir wünschen Ihnen eine **gute Schicht!**

Herzlich willkommen: Entdecken, erleben und genießen Sie den Strukturwandel live und freuen Sie sich mit uns auf die „Nacht der Industriekultur“!

Für die prächtige Kulisse und das neue Gesicht des Ruhrgebiets engagieren wir uns übrigens schon seit mehr als 40 Jahren.

Im Welterbe 1-8 · 45141 Essen
www.rag-montan-immobilien.de/extraschicht